

ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue

WILHELMSBURG

Nr. 24 | 70. Jahrgang | 13. Juni 2020

Die Lokalzeitung
zum Wochenende

Bobeck Medienmanagement GmbH

|

Telefon (040) 70 10 17 0

|

Telefax (040) 702 50 14

|

info@neuerruf.de

|

www.neuerruf.de

Hamburger Miner

www.hamburger-miner.de

JOIN...

...and have FUN!

Hamburgs Minecraft-Server erwartet Dich!

Facebook: Hamburger-Miner Official
YouTube: HamburgerMinerOfficial

NEUES ZUM ALDI PREIS:
ENTDECKEN SIE
VIELE ANGEBOTE
IN UNSEREM MAGAZIN
UND AUF ALDI-NORD.DE

Jeden Tag besonders – einfach ALDI.

WILHELMSBURG

Am kommenden Donnerstag startet das Bücherhallen-Ferienprogramm für Kinder von sechs bis 12 Jahren unter dem Motto „Sommer der Spürnasen“.

Mehr Informationen auf Seite 2

WILHELMSBURG/VEDDEL

Viele Anliegen der Elbinseln konnten von den Grünen im Koalitionsvertrag platziert werden, findet der Wilhelmsburger Grünen-Bürgerschaftsabgeordnete Gerrit Fuß.

Lesen Sie auf Seite 3

WILHELMSBURG

Am 23. Juni gibt es Zeugnisse: Wer Probleme damit hat, kann sich an den von der Schulbehörde eingerichteten, telefonischen Zeugnisdienst wenden.

Erfahren Sie mehr auf Seite 16

Minitopia eröffnet 3. Marktschwärmerei Hamburgs

Es werden noch Mitstreiter gesucht!

■ (au) Wilhelmsburg. Minitopia, die Stadtfarm in der Georg-Wilhelm-Straße 322, holt die Marktschwärmerei nach Wilhelmsburg und bringt damit lokale Produzenten und Konsumenten zusammen. Eröffnung ist am Samstag, 11. Juli, von 12 bis 15 Uhr. Es werden noch Mitstreiter gesucht!

„Wir freuen uns zu berichten, dass es auf Minitopia in Kürze eine Marktschwärmerei geben wird! Die Marktschwärmerei ist ein Konzept, das sich in den vergangenen Monaten mehr und mehr in Deutschland durchsetzt und lokale Produzenten und Konsumenten zusammenbringt und vor allem auf beiden Seiten für Planbarkeit sorgt! Die Schwärmer bestellen und bezahlen bequem online und holen ihre Bestellung dann ab – ganz bargeldlos. Dadurch wird nichts überproduziert und nichts weggeworfen. So können wir alle gemeinsam der Lebensmittelverschwendung den Kampf ansagen“, erklärt Charly Zacher von Minitopia das Event.

Ab Juli soll die Marktschwärmerei einmal in der Woche in der großen Werkhalle auf Minitopia

stattfinden! Ausgewählte Produzenten können dann ihre Waren dort anbieten. Der Schwerpunkt liegt hier auf regionalen Lieferanten, die Wert auf eine ökologische Herstellung legen. Es gibt Gemüse, Obst, Fleisch, Eier, Käse, Milchprodukte, Brot, Honig und Feinkost.

„Bereits als Lieferanten gewinnen konnten wir: Bioland Hof Quellen (Rind-Fleisch, Getreide, Kartoffeln), Imker Lars Schmolinski (Honig), Milchhof Reitbrook (Milchprodukte), Hermannshof (Eier, Gemüse) und viele mehr“, so Zacher weiter.

Um eine Marktschwärmerei erfolgreich zu starten, braucht es 150 Fans und Menschen, die ihren Wocheneinkauf auf Minitopia machen möchten. „Viele haben wir schon zusammen, aber wir freuen uns über weitere Mitstreiter. Einfach online anmelden und schon kann es losgehen! Reinschwärmen, rausschwärmen“, freuen sich die Organisatoren. Die Anmeldung erfolgt über <https://thefoodassembly.com/de-DE/assemblies/12674/>. Weitere Informationen gibt es unter <https://minitopia.hamburg/>.

„Fluchtursache: Liebe“: Olivia Jones eröffnet Sonderausstellung

BallinStadt zeigt Schicksale queerer Flüchtlinge



Drag-Queen Olivia Jones (links), Volker Reimers (Geschäftsführer BallinStadt) und Veuve Noire (rechts) eröffnen am vergangenen Mittwoch die Sonderausstellung in der BallinStadt

Foto: au

■ (au) Veddel. „In 56 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen stehen auf einvernehmliche homosexuelle Aktivitäten hohe Gefängnisstrafen – teilweise sogar lebenslänglich. In den sonst sehr homosexuellenfreundlichen amerikanischen Kontinenten stechen Guyana und die meisten karibischen Inseln negativ hervor. Lebenslange Strafen sind hier keine Seltenheit“ – Seit dem 10. Juni thematisiert die neue Sonderausstellung „Fluchtursache: Liebe“ im Auswanderermuseum BallinStadt, Veddeler Bogen 2, die Verfolgung aufgrund sexueller Orientierung. Mit der Verfolgung verbunden sind Erniedrigung, gesellschaftliche Stigmatisierung, Folter oder sogar der Tod. Letzter Ausweg ist die Flucht und damit

die Auswanderung. „Dass haben viele Menschen nicht so auf dem Schirm, diese Flucht aus Liebe, dass man in vielen Ländern nicht den lieben kann, den man gerne lieben möchte. Dass es einfach nicht geht, wenn ein Mann einen Mann oder eine Frau eine Frau liebt“, erklärte Olivia Jones vergangenes Mittwoch bei der Eröffnung der Ausstellung. Die Drag-Queen aus Hamburg ist Schirmherrin der Ausstellung und unterstützt das Projekt zusammen mit ihrer „Olivia Jones Familien-Botschafterin“ Veuve Noire, die in den nächsten Monaten das Projekt „Olivia macht Schule“ im Rahmen der Ausstellung präsentieren wird. „Ich bin sehr stolz, Schirmherrin dieser Ausstellung zu sein. Homopho-

bie und Diskriminierung begleiten mich schon ein Leben lang“, so Olivia Jones.

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen erschütternde, aber auch berührende Geschichten von Geflüchteten, die zusammen mit der Initiative Rainbow Refugees (Stories) ausgesucht wurden. Die Geschichten werden mit Informationen über ihre Herkunftsländer angereichert, dargestellt in Schaukästen, auf Schautafeln und Leinwänden. Dazu gibt es einen Überblick über den Stand der LGBT (Schwule, Lesben, Bisexuelle, Transgender)-Rechte weltweit. Positiv eingerahmt werden die „harten“ Informationen durch eine Einleitung und einen Ausklang.

Fortsetzung auf Seite 1

Kobra am Kuckucksteich

■ (au) Wilhelmsburg. Endlich wieder Yoga vor Ort! An der frischen Luft, direkt am Wasser, Am Kuckucksteich bei der Willi Villa im Wilhelmsburger Inselpark: Immer freitags von 16 bis 17.30 Uhr führt Maren Kuntze durch eine ebenso sanfte wie aktivierende Hatha Yoga-Stunde. Mit Atemübungen, Yoga-Haltungen, Abschlussentspannung und Meditation. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Interessierte bringen bitte ihre eigene Yogamatte mit und halten einen Abstand von 1,5 Meter ein. Bei Regen findet der Unterricht nicht statt. Informationen dazu telefonisch bei Maren Kuntze unter 0176 50134042. Das Angebot ist kostenfrei. Veranstalter ist die ParkSportInsel in Kooperation mit Elbinsel-Yoga.

A7: Vollsperrung

■ (au) Waltershof. Von Samstag, 20. Juni, 22 Uhr, bis Sonntag, 21. Juni, 9 Uhr, wird die A7 zwischen den Anschlussstellen HH-Volkspark und HH-Heimfeld voll gesperrt werden. Für den Abbruch und Neubau des Brückenbauwerks K 30, das südlich an den Elbtunnel anschließt, wird die DEGES für den Start der nächsten Bauphase eine neue Verkehrsphase einrichten. Dafür ist ein Softwarewechsel für den Verkehrsrechner in der Tunnelbetriebszentrale durchzuführen. Dies muss unter nächtlicher Vollsperrung der A 7 erfolgen, um einen sicheren Betrieb der neuen Software prüfen zu können. In der kommenden Bauphase erfolgen die notwendigen Arbeiten, um die zusätzliche zweistreifige Rampe (Hilfsdamm) westlich des südlichen Elbtunnelportals an den Streckenverlauf der A 7 anzuschließen. Der Hilfsdamm ist notwendig, um sechs Fahrstreifen auf der A 7 während des Abbruchs und Neubaus der K 30 zu gewährleisten.



Die Stadtfarm Minitopia will auf ihrem Gelände in der Georg-Wilhelm-Straße 322 eine Marktschwärmerei etablieren

Foto: Minitopia

Ihr Fahrradexperte seit 1920

Luhdorfer Str. 21 - 23
21423 Winsen (Luhe)
Tel.: 04171 / 70 51 23
Fax.: 04171 / 70 51 99

Käthe-Krüger-Str. 8
21337 Lüneburg
Tel.: 04131 / 85 30 30
Fax.: 04131 / 85 30 26

- Die größte Auswahl an Marken-e-Bikes der Region
- Hol- Bringservice
- Zertifizierte Fachberater
- Maßgeschneiderte Leasing-Finanzierungsangebote
- Meisterwerkstatt
- Riesen Auswahl an Kinder- und Jugendrädern

Auch in Corona-Zeiten sind wir für Sie da! Mit Werkstatt, Service u. v. m.!

www.bike-park-timm.de
Unsere Top Marken: facebook.com/bikeparktimm

25 Kilo Amphetaminpaste Drogendealer festgenommen

■ (au) Wilhelmsburg/Wohltorf. Zivilfahnder des Polizeikommissariats 46 haben am Mittwoch, 10. Juni, einen 31-Jährigen im Bauvereinsweg in Wilhelmsburg vorläufig festgenommen und zwei Kilogramm Marihuana bei ihm sichergestellt. In seiner Wohnung fanden die Beamten noch weitaus mehr Rauschgift. Bereits seit Februar hatten die Spezialisten des Drogendezernats wegen des Verdachts des Rauschgifthandels gegen den Tatverdächtigen ermittelt. Am Dienstagabend kontrollierten Zivilfahnder den Mann, als er in Wilhelmsburg aus einem Auto gestiegen war. In einer Tasche führte er zwei Kilogramm Marihuana mit sich, außerdem hatte er zwei Mobiltelefone, 200 Euro mutmaßliches Dealgeld und einen Schlagring griffbe-

reit dabei. Die Fahnder nahmen den 31-Jährigen vorläufig fest. Das Fahrzeug wurde von den Beamten durchsucht. Im Handschuhfach befanden sich hundert Gramm Marihuana. Anschließend vollstreckten die LKA-Ermittler die Wohnung des Paares in Wohltorf (Schleswig-Holstein). Hierbei fanden sie in den Wohnräumen weitere zwölf Kilogramm Marihuana sowie 1700 Euro mutmaßliches Dealgeld. In einem zur Wohnung gehörigen Gartenhaus stellten die Kriminalbeamten eine Reisetasche mit insgesamt 25 Kilogramm Amphetaminpaste sowie szenetypische Verpackungsutensilien sicher. Der mutmaßliche Drogenhändler wurde ermittlungsdienstlich behandelt und einem Haftrichter zugeführt. Die Ermittlungen dauern an.

Eigentlich sollten Sie
HIER WERBUNG
MACHEN –
jetzt machen wir
IHNEN EBEN MUT!

der neue

RUF

#gemeinsamdiekrisebewältigen

LANG

Brautkleid-Räumungsverkauf

-50%/70%

Ilmenaustraße 9 · Lüneburg

Gern mit Terminvereinbarung

Mo., Mi.–Sa. unter 04131-22 00 46

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen



Jens Kalkowski
Verlagsleitung
Tel. 040 70101715
j.kalkowski@neuerruf.de



Andreas Ehlers
Medienberater
Tel. 040 70101724
a.ehlers@neuerruf.de

Unsere Redaktion



Andrea Ubben
Redaktion
Tel. 040 701017-0
a.ubben@neuerruf.de

der neue RUF

Die Lokalanzeige zum Wochenende in Hamburgs Süden

Sonnengrüße im Inseipark

■ (au) Wilhelmsburg. Die ParkSport-Insel bietet in Kooperation mit Elbinsel-Yoga in den Sommermonaten Juni bis September jeweils am 1. Sonntag im Monat von 14 bis 15 Uhr am Kuckucksteich im Wilhelmsburger Inseipark eine Yoga-Klasse für alle Levels an. Der nächste Termin ist am 5. Juli. Die Yogamatte bitte mitbringen. Bei Regen findet der Unterricht nicht statt. Das Angebot ist kostenfrei. Weitere Informationen dazu bei Leiterin Maren Kuntze 0176 50134042.

www.marktplatz-suederelbe.de

Saisonstart: 14. Juni

im Mühlenmuseum Moisburg und in der Museumsstellmacherei Langenrehm.



Mühlenmuseum Moisburg
Sonntag, 14. Juni von 11-17 Uhr



Museumsstellmacherei Langenrehm
Sonntag, 14. Juni von 11-17 Uhr

Alle weiteren Öffnungszeiten und Informationen online oder Tel. (0 40) 79 01 76-0



Freilichtmuseum am Kiekeberg.

www.kiekeberg-museum.de

Dialog in Deutsch digital

■ (au) Wilhelmsburg. Die Bücherhallen Hamburg bieten Gesprächsgruppen für Zugewanderte jetzt auch digital an. Hier können Interessierte Deutsch sprechen und nette Menschen kennenlernen; kostenlos, jede Woche. Wer Lust hat, an einer Video-Gruppenstunde teilzunehmen, schreibt eine E-Mail an DialoginDeutsch@buecherhallen.de. Interessierte erhalten dort weitere Infos.

Inselrunners

■ (au) Wilhelmsburg. Es darf wieder gelaufen werden. Immer donnerstags trifft sich die Laufgruppe um 18.45 Uhr vor dem Wälderhaus, Am Inseipark 19. Die Teilnehmer müssen sich beim Treffen und Laufen an den Mindestabstand von 1,50 Meter halten, wer ins Wälderhaus möchte, muss eine Maske tragen. Auch wird schriftlich festgehalten, wer mitläuft (Name, Adresse, Telefonnummer). Weitere Informationen unter www.facebook.com/inseelrunners.

smoveyFit

■ (au) Wilhelmsburg. Wer nach der langen Corona-Pause endlich wieder was für seine Fitness machen möchte, ist bei smoveyFit genau richtig. Unter dem Motto „Schwing dich fit“ können Interessierte mit den grünen smovey-Ringen (ein Schwing-Ringsystem) am Samstag, 27. Juni, von 10.30 bis 11.30 Uhr unter Leitung von Ilka Holst auf vielfältige Art den Körper trainieren. Treffpunkt ist das Materiallager der ParkSportInsel (Dose neben Multicourt und Kletterhalle). Die Teilnahme ist kostenfrei. Veranstalter ist die ParkSportInsel in Kooperation mit Ilka Holst.

200 Jahre Hamburger Polizeigeschichte

Polizeimuseum wieder geöffnet

Langeweile in den Ferien? – Im Polizeimuseum können Kinder zwischen vier und 12 Jahren spielerisch einen Einblick in 200 Jahre Polizeigeschichte werfen.

Foto: Udo Mölzer

■ (au) Hamburg. Seit vergangener Woche hat das Polizeimuseum in der Carl-Cohn-Straße 39 wieder seine Tore geöffnet. Immer dienstags, mittwochs und donnerstags in der Zeit von 11 bis 17 Uhr sind Besucher herzlich willkommen. Natürlich gelten auch im Polizeimuseum die üblichen Hygiene- und Abstandsregelungen. Der Mund-Nasen-Schutz ist für alle Museums-gäste obligatorisch. Einige Medien- und Mitmachstationen werden leider noch gesperrt bleiben müssen. Der beliebte Funkstreifenwagen und auch das Hub-schrauber-Cockpit sind derzeit nur eingeschränkt zugänglich. Veranstaltungen wie Gruppenführungen und Kindergeburtstage sind laut Corona-Verordnung der Freien und Hansestadt Hamburg im Museum weiterhin nicht erlaubt. Ob die Ferienpass-Aktion pünktlich zum Beginn der Sommerferien (25. Juni jeweils dienstags und donnerstags) starten kann, ist derzeit noch unklar. In jedem Fall können Kinder zwischen vier und zwölf Jahren alle Rallyes machen, die spielerisch in 200 Jahre Hamburger Polizeigeschichte einführen. Wegen dieser zahlreichen Ein-

Sommer der Spürnasen

Start des Ferienprogramms 53 Grad

■ (au) Wilhelmsburg. Am Donnerstag, 18. Juni, startet das Bücherhallen-Ferienprogramm für Kinder von sechs bis 12 Jahren unter dem Motto „Sommer der Spürnasen“. Bis 6. August bietet „53 Grad“ rund 50 brandneue Bücher, eBooks, Hörbücher, Filme und Spiele an 35 Standorten zum Ausleihen an. Außerdem gibt es spannende Mitmach-Aktionen. Das Sommerferienprogramm ist kostenfrei für alle Hamburger Kinder, auch ohne bisherige Kundenkarte. Tüfteln, forschen, kombinieren: neugierig sein macht Spaß und macht schlau! Naturphänomene unter die Lupe nehmen, Spionieren, Geheimnissen auf die Spur kommen, Detektivfälle lösen: In 50 exklusiven Titeln finden die jungen Teilnehmer des Ferienprogramms Anregungen für die Freizeit und Ideen für eigene Geschichten oder Kreativarbeiten. Die Kinder- und Jugendbibliothek sowie 32 Stadtteilbüchereien und zwei Bücherbusse bieten begleitend viele Aktionen zum Mitmachen an, von Detektiv- und Forscher-Spielen bis hin zum Programmieren. Die Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, ruft im Rahmen des Ferienprogramms zu einem Schreibwettbewerb auf. Ab 18. Juni werden dafür fünf Gegenstände auf den Blogseiten der Bücherhalle Kirchdorf und den Social-Media-Kanälen der Bücherhallen Hamburg veröffentlicht. Die fünf Dinge und das Motto „Sommer der Spürnasen“ sollen in der Geschichte eine Rolle spielen. So

Unter dem Motto „Sommer der Spürnasen“ starten die Bücherhallen in Hamburg ihr Sommerferienprogramm am kommenden Donnerstag, 18. Juni

Foto: ein

Beratung – Kontrolle – Transparenz

Bezirksamt richtet eigene Antikorruptions- und Prüfstelle ein

■ (au) Wilhelmsburg. Die neue Antikorruptions- und Prüfstelle im Bezirksamt Hamburg-Mitte soll zukünftig die Abläufe im Bezirksamt unter die Lupe nehmen und mit ihrer Arbeit der Korruption präventiv entgegenwirken. Der Einsatz eines eigenen Antikorruptions- und Prüfteams ist in den Hamburger Bezirksämtern bisher einmalig. „Die Korruptionsbekämpfung ist ungemein wichtig, um das Ver-

trauen der Bürgerinnen und Bürger in die Verwaltung zu erhalten. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, hausintern ein eigenes unabhängiges Team einzusetzen, welches mit dem erforderlichen „Bezirks-Know-how“ die Arbeit der überbehördlichen Innenrevision ergänzt. Der Schwerpunkt des neuen Teams liegt darin, durch präventive Maßnahmen wie die Sensibilisierung und Prozessberatung, Korruption im Bezirksamt zu

verhindern und ein sicheres Arbeitsumfeld für die Kolleginnen und Kollegen zu schaffen“, so Bezirksamtsleiter Falko Droßmann. Das dreiköpfige Team ermittelt, prüft, berät und sensibilisiert die Kolleginnen und Kollegen ab sofort im Umgang mit dem Thema Korruption. Neben mittelfristig geplanten Routineüberprüfungen werden auch spontane Prüfungen durchgeführt. Das Team agiert dabei unabhängig vom

Tagesgeschäft des Bezirksamtes und verfügt über vollumfängliche Einsichtsrechte in allen Fachbereichen. Auf diese Weise können alle Abläufe und auch einzelne Vorgänge bis ins Detail nachvollzogen werden. Dank dieser Maßnahmen können Prozesse gezielt optimiert, Risiken minimiert und der Schutz vor Korruption erhöht werden. Der Einsatz der Antikorruptions- und Prüfstelle im Bezirksamt Hamburg-Mitte ergänzt die Arbeit der überbehördlichen Innenrevision und schafft das notwendige „Know-how“ auf Bezirksebene.

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst:

8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Juni 2020

Sa. 13 T

Mi. 17 Y

So. 14 U

Do. 18 Z

Mo. 15 W

Fr. 19 A

Di. 16 X

Sa. 20 B

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A Markt Apotheke Neugraben
Marktpassage 7, Tel. 70 10 06-0

B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 35 d, (MPC) Tel. 70 01 52-0

B Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Reeseerg 62, Tel. 763 31 31

C Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)
Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08

C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)
Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0

C Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 37, Tel. 75 76 63

D – keine Apotheke in Süderelbe –
Info-Telefon 0800 0022833

D Apotheke an der Moorstraße (Harburg)
Moorstraße 2, Tel. 77 75 63

E Apotheke am Inseipark (Wilhelmsburg)
Neuenfelder Straße 31, Tel. 302 38 69 90

F Arcaden-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21

G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Gazertstraße 1 (S-Bahn Heimfeld), Tel. 765 44 99

H Mühlen-Apotheke (Neugraben)
Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91

H Vivo Apotheke (Harburg)
Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72

J Schäfer-Apotheke (Harburg)
Harburger Rathausstraße 37, Tel. 76 79 30-0

K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)
Heimfelder Straße 1, Tel. 77 39 09

K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)
Striepenweg 41, Tel. 70 20 87-0

L Fischbeker Apotheke (Fischbek)
Fischbeker Heuweg 2a, Tel. 701 84 83

L Stern-Apotheke (Harburg)
Mehringweg 2/Ecke Eißend. Str., Tel. 790 61 89

M apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg)
Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20

M Ulex-Apotheke am Markt (Finkenwerder)
Steendiek 8, Tel. 74 21 71-0

N Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Bahnhofstraße 26, Tel. 700 13 83-0

N Damian Apotheke am Sand (Harburg)
Sand 35 (am Blumenmarkt), Tel. 77 79 29

O Altländer Apotheke Neuenfelde
Nincoper Straße 156, Tel. 30 38 94 44

O City-Apotheke (Harburg)
Lüneburger Str. 34, Tel. 77 70 30

P Lavendel Apotheke (Harburg)
Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12

P Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)
Reinstorfweg 10 a/Ldz. Mengestr., Tel. 753 42 40

Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)
Rehrstieg 22, Tel. 702 07 30

R Deich-Apotheke (Georgswerder)
Neuenfelder Straße 116, Tel. 754 21 93

R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)
Bremer Straße 14, Tel. 77 20 47

S Galenus-Apotheke (Harburg)
Ernst-Bergeest-Weg 55, Tel. 760 30 65

S Ulen-Apotheke (Neugraben)
Groot Enn 3, Tel. 701 86 82

T Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)
Veringstraße 36, Tel. 75 66 00 14 14

T WeVital Apotheke (Harburg)
Am Wall 1, Tel. 320 27 18 88

U Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder)
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01 od. 754 03 03

U Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)
Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96

W Panorama-Apotheke (Harburg)
Harburger Ring 8-10, Tel. 765 23 24

W SEZ-Apotheke
Cuxhavener Straße 335, Tel. 701 40 21

X Apotheke im Marktkauf (Harburg)
Seeplatz 1, Tel. 76 62 13 60

X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)
Schifferstraße 2, Tel. 70 10 64 64

Y Berg-Apotheke (Harburg)
Trelder Weg 5, Tel. 63 51 91

Y Sonnen-Apotheke (Elstorf)
Mühlenstraße 2d, Tel. 04168 91 16 96

Z Apotheke am Veritaskai (Harburg)
Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11

Z Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld)
Heimfelder Straße 42, Tel. 7 90 53 25

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg,
Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10

Polizei Neugraben 4 28 65 47 10

Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90

Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60

Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10

Bundespolizeistation Harburg 765 50 17

Polizei, Notruf, Überfall 110

Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112

Rettungsdienst der Hilfsorganisat. 1 92 22

Rettungsdienst des DRK 1 92 19

Arzneimittel-Information. 70 20 87-0

Gift-Information-Nord. 0551-192 40

Behinderten Taxi 44 10 11

Tierärztlicher Notdienst 43 43 79

Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag
und Wochenende) 18 03 05 61

Notarzt-Zentrale 11 61 17

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Wasser verbindet die Menschen der Welt

Fotoprojekt Two Ports – One World

■ (au) Wilhelmsburg/ Dar es Salaam. Im zukünftigen Deutschen Hafenmuseum soll der Kosmos Hafen als ein wesentlicher Knotenpunkt der Globalisierung aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet werden. Im Mittelpunkt der Museumskonzeption stehen die Fragen, was den Kosmos Hafen eigentlich ausmacht und was er mit jedem einzelnen von uns zu tun hat? Das Fotoprojekt „Two Ports – One World“, das bis zum 17. August dieses Jahres im Museum für Hamburgische Geschichte, Holstenwall 24, zu sehen ist, hat sich in diesen Frage mit Partnern aus anderen Hafenstädten vernetzt und präsentiert die Perspektive junger Menschen auf den Hafen und seiner Rolle in der Gegenwart.

Unter dem Motto „Wasser verbindet die Menschen der Welt“ haben

ben Schülerinnen und Schüler aus Hamburg und Dar es Salaam im Rahmen eines Fotoprojekts ihre Stadt und ihre nähere Umgebung erkundet. In Hamburg gingen eine sechste und achte Klasse der Stadtteilschule Wilhelmsburg mit der Kamera auf Entdeckungstour und in Dar es Salaam hielten 14-jährige Schülerinnen und Schüler der Benjamin W. Mka Secondary School die Eindrücke von ihrer Heimatstadt fotografisch fest. Damit den Jugendlichen ein echter Perspektivwechsel gelingt und sie ihre Stadt wirklich mit „anderen Augen“ sehen können, bekamen die Schülerinnen und Schüler von den Fotografen Imani Nsamila (geboren 1991 in Kigoma) und von Caio Jacques (geboren 1997 in Hamburg) zunächst einen Crashkurs in Fotografie. Zuvor hatte der Verein GENETY – Dein Bil-



Schülerinnen und Schüler der Stadtteilschule Wilhelmsburg haben für das Projekt „Two Ports – One World“ auf dem Gelände des zukünftigen Hafenmuseums fotografiert

Foto: ein

dungslotse e.V. aus Hamburg bereits im Jahr 2018 ein ähnliches Projekt

mit Wilhelmsburger Jugendlichen umgesetzt. Zwischen der Hansestadt Hamburg und Dar es Salaam, dem wirtschaftlichen und kulturellen Zentrum Tansanias, besteht sein zehn Jahren eine Städtepartnerschaft, die zugleich die einzige auf dem afrikanischen Kontinent ist. Beide Schülergruppen haben sich bei der fotografischen Erkundung ihrer Stadt an vorher vereinbarten Schlagworten und thematischen Richtlinien orientiert: Bei den Hamburger Schülerinnen und Schülern spielten vor allem Begriffe wie Wasser, Hafen und Fischmarkt eine Rolle, während bei den Teilnehmenden in Dar es Salaam Begriffe wie Akrobatik, Tanz und Straßenkinder im Vordergrund standen. Beide Gruppen haben sich darüber hinaus mit markanten Bauwerken ihrer Heimatstädte beschäftigt, wie der Köhlbrandbrücke in Hamburg und ihrem tansanischen Pendant, der Julius-Nyerere-Brücke. Weitere Informationen unter <https://shmh.de/de/two-ports-one-world/#>.



Wie sieht es in meiner Stadt und meiner näheren Umgebung aus? – Schülerinnen und Schüler der Benjamin W. Mka Secondary School hielten ihre Eindrücke wie hier auf einem Markt in Dar es Salaam ebenfalls fotografisch fest.

Foto: Dar es Salaam, TZA

Viele gute Nachrichten und ein Wermutstropfen

Gerrit Fuß von den Wilhelmsburger Grünen zum Koalitionsvertrag

■ (au) Wilhelmsburg/Veddel. „Die Grünen haben gemeinsam mit der SPD die Leitplanken für die nächsten fünf Jahre gesetzt – mit durchaus gewichtigen Entwicklungen für die Elbinseln Wilhelmsburg und Veddel“, erklärt der Grüne-Bürgerschaftsabgeordnete Gerrit Fuß aus Wilhelmsburg in einer Pressemitteilung zu dem vergangenen Woche unterschriebenen Koalitionsvertrag zwischen der SPD und den Grünen. Besonders relevant dürfte für viele Wilhelmsburger und Veddel die Frage der Verkehrsanbindung sein. Um den Weg auf die Elbinseln künftig schneller und umweltfreundlicher zu gestalten, soll perspektivisch die U4 in den Hamburger Süden fortgeführt werden. Dazu sei eine Untersuchung der Trassenverläufe sowie die Freihaltung der nötigen Flächen vereinbart. Ebenso soll die S-Bahn-Anbindung verbessert werden, indem zeitnah die Voraussetzungen für eine dritte Linie (S32) geschaffen werden. Mit einer neuen Brücke über die Norderelbe zwischen HafenCity und Grasbrook soll künftig der Weg aus und in den Süden auch für Radfahrer und Fußgänger deutlich komfortabler werden, so Fuß weiter. Zudem sollen die Elbinseln durch die Entwicklung des Kleinen Grasbrooks Zuwachs mit Strahlkraft bekommen. Der auf Grundlage des Wettbewerblichen Dialogs zu entwickelnde Stadtteil habe beste Voraussetzungen als weitgehend autofreies Quartier mit kurzen



Der Bürgerschaftsabgeordnete Gerrit Fuß (Grüne) sieht im frisch unterschriebenen Koalitionsvertrag gewichtige Entwicklungen für die Elbinseln Wilhelmsburg und Veddel

Foto: ein

Wegen, großen Sport- und Grünflächen, Holz-Wohnungsbau und viel bezahlbarem Wohnraum zu einem ökologisch-sozialen Vorzeigeprojekt zu werden. Der neue Stadtteil werde dabei, wie von der Veddel gefordert, sowohl von der HafenCity, als auch von der Veddel gedacht. Dem Ausbau der sozialen Infrastruktur werde besondere Priorität eingeräumt, sodass alle Bewohner der Elbinseln profitieren. Auch im Bereich der gewichtigen Schulpolitik sei mit dem Koalitionsvertrag einiges erreicht worden. So sollen große Schritte in

Richtung eines digitalen Schulbetriebs unternommen werden. In Schulbau und -sanierung sollen beträchtliche Mittel investiert werden. Schulen in sozial benachteiligten Stadtteilen, das heißt insbesondere Schulen mit Sozialindex 1 und 2, sollen verstärkt in den Blick genommen werden: „Die Maßgaben sind deutlich mehr Lehrkräfte, mehr Förderstunden und kleinere Klassen. Das für die Elbinseln so wichtige Thema der Integration wird zum Beispiel mit Maßnahmen wie einer verbesserten interkulturellen Familien- und Elternarbeit und gemeinsamen Religionsunterricht für alle adressiert“, erzählt Gerrit Fuß. Die rot-grüne Koalition spräche zudem der Stadtteilkultur eine hohe Bedeutung zu. Diese soll weiter gestärkt und finanziell unterstützt werden. Leerstehende städtische Flächen sollen als kulturelle Freiräume nutzbar gemacht und weitere Räume für Musik, Kunst und Sport zur Verfügung gestellt werden.

den. Den jungen Menschen auf den Elbinseln sollen insbesondere die vereinbarten Gelder für die Kinder- und Jugendkultur sowie den Projektfonds „Kultur und Schule“ zugute kommen. Gleichzeitig stelle sich die rot-grüne Koalition hinter die Planungen zur A26-Ost des Bundes. Dies ist bekanntermaßen ein Projekt, das die Grünen überprüfen lassen wollten. Durch den Rückbau der Otto-Brenner-Straße und die Überdeckung des Abschnitts in Kirchdorf wird die Beeinträchtigung für die Anwohner jedoch möglichst gering gehalten. Ein Wermutstropfen bleibt trotzdem weiterhin. „Der neue rot-grüne Koalitionsvertrag spricht eine deutlich andere Sprache als vor fünf Jahren. Viele Anliegen der Elbinseln konnten von den Grünen im Koalitionsvertrag platziert werden. Ich werde mich in der parlamentarischen Arbeit dafür einsetzen, dass diese auch zeitnah vom Senat umgesetzt werden“, resümiert Gerrit Fuß.



Mund- Nasenbedeckung freundlich transparent & sofort Lieferbar

- » Bessere Atemqualität
- » Klarer Kunststoff + weißer Faserstoff
- » Erkennung der Mimik
- » kein Beschlagen von Brillen
- » Mehrfach verwendbar
- » Desinfizier- & Verstellbar
- » Ideal bei Kundenkontakt für Gastro, Banken, Hotels, Einzelhandel, Supermärkte, Beauty-Salons, Metzgereien, Bäckereien, Ämter etc.

Highlight Media GmbH Heinkelstraße 15 | DE-73230 Kirchheim
Tel.: +49 (0) 7021/ 7319160 | maske@highlight-media.com
Keine medizinische Zertifizierung. Kein Umtausch, da Hygieneartikel. Verwendung auf eigene Gefahr.

Nur 8,50€ pro Maske

Bestellen im Online Shop unter www.highlight-mask.at



GETRÄNKE LAND

Gültig vom 15.06. - 27.06.2020

Flensburger verschiedene Sorten 12.99 20 x 0,33l 11/1,82 € zzgl. 4,50 € Pfand 16 x 0,5l 11/1,42 € zzgl. 3,90 € Pfand	POLNISCHES SPITZENBIER! Tyskie verschiedene Sorten 12.99 20 x 0,5l 11/1,30 € zzgl. 3,10 € Pfand
BECK'S verschiedene Sorten 13.99 24 x 0,33l 11/1,77 € zzgl. 3,42 € Pfand	Nürten Harderberger Pils 7.99 11/0,81 € zzgl. 3,90 € Pfand
König Pilsener oder Bitburger Premium Pils 12.99 24 x 0,33l 11/1,64 € zzgl. 3,42 €	Bad Harzburger Urquell Classic oder Medium 3.99 12 x 0,7l Glas 11/0,48 € zzgl. 3,30 € Pfand
Franziskaner verschiedene Sorten 14.99 20 x 0,5l 11/1,50 € zzgl. 3,10 € Pfand	Gerolsteiner Naturvill 5.99 6 x 1,5l PET 11/0,67 € zzgl. 2,40 € Pfand
HAMBURG-WILHELMSBURG DRATELSTRASSE 31 GEMEINSAME ZUFAHRT MIT MC DONALDS TELEFON 040 - 75 66 54 31 FAX 75 66 07 96 WWW.WBG-GETRAENKE-SERVICE.DE WBG GETRÄNKE SERVICE GMBH & CO. KG DRATELSTRASSE 31 21109 HAMBURG	

Seit über 45 Jahren

GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Witterschutztechnik

Der Meister kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH - JUWELIER

• **GOLD** • **SILBER** • **SCHMUCK**
• **UHREN** • **DIAMANTEN** • **FORMSILBER**
• **BESTECKE** • **MÜNZEN** • **MEDAILLEN**
• **ZINN** • **ZAHNGOLD** • **DM-UMTAUSCH**
* 90, 100, 800, 835, 925 etc. ** auch mit Zähnen!

Gold & Silber Ankauf · Hauptstraße 68 · 21266 Jesteburg
Mo–Fr 10.00–13.00 u. 14.00–18.00 Uhr · Sa geschlossen
Tel.: 04183. 776 79 47 · www.goldullrich.de

BARGELD SOFORT!

HAMA **die gute Reinigung**
Abnehmen – Waschen – Reinigen – Aufstecken

20 Jahre Senioren-Gardinen-Service
an 1 Tag alles wieder frisch! (nicht nur für Senioren)

Unsere Mitarbeiter kommen in sicherer Schutzkleidung!

HAMA Textilpflege • Meisterbetrieb
Gazertstraße 9 • 21075 Hamburg-Harburg • Tel: 040/ 77 58 49
Fax: 040/ 77 56 46 • Internet: www.die-gute-reinigung.de

K-D-E BUSTOURISTIK **HAMBURG** ☎ 040 768 12 23

Liebe Kunden! Es geht los!
Endlich sind Busfahrten wieder zugelassen, und wir haben bereits einige Tagesfahrten erfolgreich durchführen können. Im Bus wird derzeit noch mit Maske gefahren, und wir richten uns natürlich nach allen entsprechenden Bestimmungen. Wir hoffen, Sie haben die vergangenen „Corona-Wochen“ gut überstanden und **Ihr KDE-Team freut sich sehr auf Sie!**

Schollenessen in Kalifornien/Ostsee, 18. + 25.6., Mittagessen Scholle, „satt“	je p.P. 42,- €
Spargelessen in der Wingst, 20.6., Spargelessen „satt“, Rundfahrt, Kaffeegedeck	p.P. 50,- €
Walsrode/ Waldgaststätte Eckernworth u. Serengetipark, 2.7., Mittag, Eintritt	p.P. 56,- €
Bad Malente Fünf-Seenrundfahrt, 18.7. + 25.8., Schiffs-Rdft., Mittag u. geführte Rdft.	je p.P. 51,- €
Helgoland (oh. Ausbooten), 21.7. + 30.8., Bus-/Schiffahrt mit Bordfrühstück + Matjes	je p.P. 71,- €

Wegen weiteren Fahrten und Zielen rufen Sie uns gern an !

GETRÄNKE LAND

Gültig vom 15.06. - 27.06.2020

Flensburger verschiedene Sorten 12.99 20 x 0,33l 11/1,82 € zzgl. 4,50 € Pfand 16 x 0,5l 11/1,42 € zzgl. 3,90 € Pfand	POLNISCHES SPITZENBIER! Tyskie verschiedene Sorten 12.99 20 x 0,5l 11/1,30 € zzgl. 3,10 € Pfand
BECK'S verschiedene Sorten 13.99 24 x 0,33l 11/1,77 € zzgl. 3,42 € Pfand	Nürten Harderberger Pils 7.99 11/0,81 € zzgl. 3,90 € Pfand
König Pilsener oder Bitburger Premium Pils 12.99 24 x 0,33l 11/1,64 € zzgl. 3,42 €	Bad Harzburger Urquell Classic oder Medium 3.99 12 x 0,7l Glas 11/0,48 € zzgl. 3,30 € Pfand
Franziskaner verschiedene Sorten 14.99 20 x 0,5l 11/1,50 € zzgl. 3,10 € Pfand	Gerolsteiner Naturvill 5.99 6 x 1,5l PET 11/0,67 € zzgl. 2,40 € Pfand
HAMBURG-WILHELMSBURG DRATELSTRASSE 31 GEMEINSAME ZUFAHRT MIT MC DONALDS TELEFON 040 - 75 66 54 31 FAX 75 66 07 96 WWW.WBG-GETRAENKE-SERVICE.DE WBG GETRÄNKE SERVICE GMBH & CO. KG DRATELSTRASSE 31 21109 HAMBURG	

Harburger Schützengilde

Ein Verein stellt sich vor

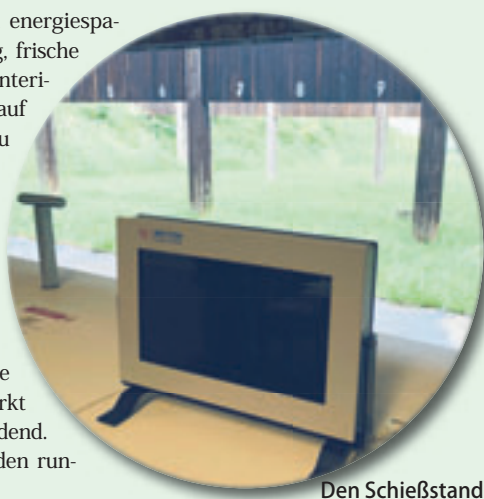
Eine moderne Sportanlage für Jugend und Zukunft der Gilde

In acht Jahren wird die Gilde 500 Jahre alt

■ (pm) Harburg. Auch während der Corona-Krise wurde auf dem Schwarzenberg fleißig gearbeitet, denn die im letzten Jahr begonnene Renovierung der Schießstände der Schützengilde soll bald abgeschlossen sein. Ein Großteil war bereits Ende des letzten Jahres erledigt. In etwa 400 Stunden Eigenleistung wurde der 60 Jahre alte Schießstand entkernt und für die Umbaumaßnahmen vorbereitet. „Es wurde Zeit, den Schießstand in die Neuzeit zu heben, ein elektro-

nischer Schützenstand, energiesparende LED-Beleuchtung, frische Farbe und modernes Interieur machen die Anlage auf dem Schwarzenberg zu einer attraktiven Sportstätte“, sagt Nico Ehlers, Pressesprecher der Schützengilde. In der Tat zeigt sich der Schießstand in neuem Gewand. Durch die frisch verputzten Wände und die helle Farbe wirkt er freundlich und einladend. Die brandneuen Rollläden runden das Bild ab.

„Wir haben unsere Anlage aus dem Dornröschenschlaf erweckt und fit für die Zukunft gemacht. Die Investition einer größeren fünfstelligen Summe ist für uns eine Investition in die Jugend und damit unsere Zukunft“, kommentiert Ingo Mönke, 1. Patron der Harburger Schützengilde. Schon heute nehmen die Sportschützen der Gilde regelmäßig an den Deutschen Meisterschaften teil. Auf diesen und den meisten anderen Wettkämpfen sind elektro-



Den Schießstand renoviert Foto: pm

nische Anlagen längst Standard.“ Er betonte weiter: „In acht Jahren wird die Gilde 500 Jahre alt und wir freuen uns auf hunderte Besucher, denn aus ganz Deutschland werden uns Vereine besuchen kommen. Bis dahin putzen wir die Gilde ordentlich heraus.“ Ehlers ergänzte: „Wir wollen unsere Sportler bestmöglich fördern, damit wir unsere schöne Stadt Harburg an der Elbe würdig repräsentieren.“

Von den Pubs Englands bis auf den Schwarzenberg: Dart!

Idee der Fahnenjunker gut aufgenommen

■ (pm) Harburg. Die Harburger Schützengilde und Dart, davon dürften viele zum ersten Mal hören, denn die Gilde ist eher für das Harburger Vogelschießen, die Traditionspflege und ihre Sportschützen bekannt. Aber wer 500 Jahre existiert, muss sich stets dem Wandel der Zeit anpassen. Während des Vogelschießens 2019 – nach der Traditionsversammlung der Fahnenjunker – entstand die Idee, im Zuge der Erneuerung des Schießstandes auch Trainings- und Wettkampfflächen für eine noch zu gründende Dartabteilung zu berücksichtigen. Der Antrag zur Gründung der Dartabteilung wurde bei der diesjährigen Mitgliederversammlung einstimmig angenommen, und schon eine Woche später wurden die ersten beiden Dartboards montiert.

Der Coronakrise geschuldet fliegen aktuell keine Darts auf dem Schwarzenberg, doch sobald die Politik die Sportstätten wieder freigibt, wird hier wieder fleißig trainiert. Zurzeit hat die Abteilung 30 Mitglieder, von denen fünf Mitglieder Neuaufnahmen der Gilde sind. Egal ob fortgeschrittener Spieler oder kompletter Neueinsteiger, jeder ist herzlich willkommen, diesen faszinierenden Präzisionssport auszuprobieren. Während des Umbaus stehen zwei Boards zur Verfügung, danach mindestens vier und es ist genügend Platz für weitere Erweiterungen vorhanden.



Dart: Eine neue Disziplin bei der Schützengilde Foto: HSG

Nähere Informationen über Trainingszeiten, Mitgliedsbeitrag usw. gibt es unter dart@hsg1528.de.

Ganz besondere Artefakte

Die Fahnen der Harburger Schützengilde

■ (pm) Harburg. Wer rund um den 15. Juni eines jeden Jahres die Gilde-Schützen durch die Innenstadt marschieren sieht, dem fallen die vielen historischen Fahnen auf, die von den Fahnenjunkern getragen werden.

„Diese Fahnen sind Spiegelbilder des wechselvollen politischen Geschehens in unserer Stadt, sind Zeugen einer langen, langen Reihe von Vogelschießenfeiertagen. Viele Menschen, die sie einst stifteten, die sie trugen und die ihnen folgten, sind längst dahin, die Fahnen aber können noch zu uns sprechen, wenn sie lebendig in das jeweilige Zeitgeschehen in unserer Stadt und in die Entwicklung des Vogelschießens eingestellt werden“, so beschrieb es Walter Schwarzkopf, der einmal Chronist der Harburger Schützengilde war. Der Bestand der Fahnen setzt sich aus alten Stadtfahnen, Fahnen der Bürgerwehr und den eigentlichen Fahnen der Schützengilde zusammen. Schon 1610 muss



Die Traditionsfahnen kommen beim Auszug aus dem Rathaus besonders gut zur Geltung ... Foto: pm

die Gilde im Besitz einer Fahne gewesen sein. Aus alten Abrechnungen sind die Namen der Fähnriche bekannt.

Dass die Gilde eine derart umfangreiche Sammlung an Fahnen hat, ist dabei bemerkenswert, denn die Gilde ist bis heute auf der Suche nach einem Verein, der vergleich-

bar viele Traditionsfahnen besitzt. Man wolle sich austauschen, heißt es aus den Reihen der Fahnenjunker, denn die Pflege und der Erhalt dieser Artefakte ist aufwendig und teuer. Übrigens: Während des 2. Weltkriegs wurde nur eine Fahne zerstört, nämlich die einzige mit Bezug zur NS-Zeit, die so genannte Reichssportflagge. Alle anderen Fahnen konnten von dem damaligen Deputationsmitglied Ernst Richter am 11. November 1944, während der teilweisen Zerstörung des Harburger Rathauses, aus den Trümmern gerettet und in den Räumen der Kreissparkasse Harburg versteckt werden. Ihm ist es besonders zu verdanken, dass diese wertvollen Symbole der Schützengilde erhalten geblieben sind.



... und werden von den Fahnenjunkern beim Ummarsch durch die Stadt getragen Foto: pm

Die FDP-Fraktion Harburg gratuliert Gildekönig Bo und Montagskönig Lars zur Verlängerung ihrer Regentschaften. Allen Schützen wünschen wir einen erholsamen Sommer!

Sie erreichen die FDP-Fraktion unter info@fdp-fraktion-harburg.de und in der Julius-Ludowieg-Straße 52 (Termine nach Absprache).

Freie Demokraten
FDP

Klempnerei Altmann GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik
Rohrreinigung und grabenlose Rohrsanierung
Abwasserdichtheitsprüfung
Tel.: 040-646 619 44

M. & M. ZELTVERLEIH
Inh. Kai Meier
Tel. 0 41 05 - 67 57 623
Brunskamp 7a - 21220 Seevetal
www.hh-zelte.de
Gastro-Zelte, Party-Zelte
Hochzeitszelte, Event-Zelte
Begegnungszelte
Hygienestationen



an ASCHENDORF & NARTEN
VERSICHERUNGSMAKLER

Wir wünschen alles Gute und weiterhin viel Erfolg!

Harburger Rathausstraße 33 • 21073 Hamburg
Tel. 040/76 69 91-0 E-Mail: info@aschendorf-narten.de
Fax 040/76 69 91-28 www.aschendorf-narten.de
Mitglied im Bundesverband Deutscher Versicherungsmakler e.V. (BDVM)

BACKHAUS
WEDEMANN

frisch gebacken seit 1888

„Zielsicher treffen“

...wir mit unseren leckeren Backwaren Ihren Geschmack!

Backhaus Wedemann wünscht der Harburger Gilde alles Gute und „Gut Schuss“.

Großmoorbogen 7a Veritaskai 3
Tel.: 040/32 87 08 0 Tel. 040/46 86 67 45
www.frischgebacken.de

JÖRG GEFFKE
MALERMEISTER

Ausführung sämtlicher
Maler- und
Tapezierarbeiten
Fassaden- und Wärmedämmschutz



Bremer Straße 115 • 21073 Hamburg
Telefon: 040 / 763 11 04 • Telefax: 040 / 763 41 83
mail@joerg-geffke.de • www.joerg-geffke.de

Der Johanniter-Hausnotruf



Jetzt erster Monat
kostenfrei!
Auf Wunsch kontaktloser
Anschluss möglich
*gültig bis 30.06.2020

Jetzt bestellen –
für zu Hause
oder unterwegs:

www.johanniter.de/hausnotruf

Mehr Informationen:
0800 966 7 336
(gebührenfrei)

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Drei Pinselohren für den Wildpark

Torsten Frings übernimmt Patenschaft für Luchs-Nachwuchs

■ (pm) Vahrendorf. 1, 2 oder 3? Wie viele Luchsbabys die Tierpfleger im Wildpark Schwarze Berge gleich erwarten werden, wissen sie noch nicht, als sie mutig an die Wurfhöhle von Luchsmama Ronja treten. Die junge Luchsmutter hat sich Mitte Mai zurückgezogen, um ihren Nachwuchs auf die Welt zu bringen. Jetzt stand für die wilden Kätzchen nicht nur der erste Tierarztbesuch an, sondern auch die Namenstaufe von Ex-Fußball-Nationalspieler Torsten Frings. „Wir sehen den Luchsnachwuchs gerade zum ersten Mal“, berichtet Manuel Martens, leitender Tierpfleger im Wildpark Schwarze Berge. Solange der Nachwuchs noch so klein ist, wird er von seiner Mutter streng bewacht und gut versteckt. Das ist auch nötig, denn bei der Geburt sind Luchsbabys mit ihren 250-300g noch blind und hilflos. Erst nach etwa zwei Wochen öffnen sie ihre blauen Augen und fangen langsam an, die Welt zu erkunden. „Die Entwurmung ist jetzt nötig, denn wenn sie in den nächsten Wochen den Bau verlassen, sollen sie geschützt sein“, erklärt Martens, der mittlerweile drei junge Luchse aus der Baumhöhle geholt hat und der Tierärztin Dr. Martina Schmooch überreicht. Einmal Herz abhören,



Torsten Frings und Sohn Luke taufen Luchsnachwuchs
Fotos: Wildpark Schwarze Berge

Nach dem Gesundheits-Check durfte sich Luke, der fünfjährige Sohn von Frings, einen der kleinen Luchse aussuchen und zusammen mit Papa taufen. „Ich liebe den Wildpark, und ganz beson-

Gebiss anschauen, ein ID-Chip unter die Haut, ein kleiner Schluck milchige Wurmkur, und schon ist die erste Untersuchung überstanden. Ganz überraschend für alle: Es sind drei Mädchen. Eine Seltenheit, denn Mutter Natur sorgt normalerweise dafür, dass im Wurf auch ein Stamhalter dabei ist.



Für zwei der drei Luchsschwester wird noch ein Name gesucht

ders die Luchse haben es mir und meinem Sohn angetan“, berichtet Frings. „Ich freue mich sehr, Tierpate für einen dieser kleinen Schützlinge zu werden.“ Getauft wurde das kleinste fauchende Luchsmädchen auf den Namen Rocky. „Den Namen hat sich mein Sohn gewünscht“, lacht Frings, als ihnen feierlich die Urkunde überreicht wurde. Auch wenn Luchsmädchen Rocky das mit dem Wasser auf dem Kopf nicht ganz verstanden hat, gefallen ihr die kleinen Kuscheleinheiten vom Ex-Nationalspieler sehr. Die beiden Katzen-Schwester von

Rocky benötigen ebenfalls einen Namen. Wer eine Idee hat, kann noch bis nächste Woche über den Facebook- oder Instagram-Account vom Wildpark Schwarze Berge mit abstimmen. Aber jetzt geht es erstmal wieder zurück zu Mama Ronja, die schon sehnsüchtig auf ihre drei kleinen Mädchen gewartet hat. Bis zum Alter von etwa neun Wochen werden die Jungen noch von ihr gesäugt. Zurzeit können Besucher die kleinen Pinselohren in der offenen Luchs-Baumhöhle im Wildpark Schwarze Berge tanzen sehen. Schon bald gehen sie mit Mama und Papa auf Streifzug.

Brennender LKW auf A7

Brandwunden bei Löschversuch

■ (pm) Marmstorf. Ein brennender LKW auf der A7 hat am frühen Sonnabend vergangener Woche die Feuerwehren aus Fleestedt, das Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Maschen sowie einen Zug der Berufsfeuerwehr Hamburg beschäftigt. Im vorderen Bereich eines LKW auf dem Seitenstreifen der Autobahn A7 in Höhe der Anschlussstelle Marmstorf war es zu einem Brand gekommen. Um 7.12 Uhr wurden die Feuerwehren alarmiert. Ein Trupp unter Atemschutz leitete die Brandbekämpfung mit einem C-Rohr ein und sicherte eine beschädigte Gas-

flasche, während Einsatzkräfte der Hamburger Feuerwehr zusammen mit dem Rettungsdienst den LKW-Fahrer versorgten, der sich bei ersten Löschversuchen Verbrennungen an den Händen zugezogen hatte. Eine Ausbreitung des Brandes auf den mit Geräten beladenen Auflieger konnte verhindert werden, so Jochen Sievers, Pressesprecher Feuerwehr Fleestedt. Die Autobahn musste für die Löscharbeiten zeitweise voll gesperrt werden und der Verkehr über die Anschlussstelle umgeleitet werden. Nach etwa einer Stunde war der Einsatz für die Feuerwehr beendet.



Feuerwehr Fleestedt: Wasser Marsch auf der A7
Foto: Julian Lange

Wer hat denn noch sowas?

Küchentisch und Putzkommode gesucht

■ (pm) Finkenwerder. „Wer hat denn noch sowas?“ Das fragt sich die Heimatvereinigung Finkenwerder und sucht für das Gorch-Fock-Haus, Elternhaus von Johann (Gorch Fock), Jakob und Rudolf Kinau, noch einen alten Küchentisch und eine einfache Putzkommode, beides aus der Zeit um 1900-1914. Die Heimatvereinigung möchte die Küche – dort hatten sich ein uralter Bauertisch und eine neuzeitliche Putzkommode eingeschlichen – wieder so herrichten, wie sie zur Zeit der Kinau-Eltern möbliert war. Im Gegensatz dazu ist das Wohnzimmer noch komplett so erhalten, wie es sich Vater und Mutter Kinau eingerichtet hatten. „Soll-

ten sich der gesuchte Tisch und die Putzkommode auffinden, könnten sich alle Räume wieder zeitgemäß präsentieren“, so Helmut Vick, 1. Vorsitzender der Heimatvereinigung. Sein Aufruf: „Vielleicht befindet sich bei Ihnen, liebe Leser, liebe Leserinnen, im Keller oder Dachboden das eine oder andere Stück noch versteckt in einer Ecke und Sie möchten es spenden oder zu einem günstigen Preis abgeben. Die ehrenamtlich geführte Heimatvereinigung Finkenwerder e.V. würde sich sehr freuen, wenn sie dort ein diesbezügliches Angebot erhielten.“ Telefonisch ist der Verein unter 040 7434186 oder per E-Mail hvick@t-online.de zu erreichen.

WEDDER TOHOOP STOHN!

Ein Kommentar von Uwe Hansen

Dat lett so, as wenn de Tied, de so neemoosch un op denglich „Lockdown“ nömmt worm is, ganz bannig wat verännert. Kriegt wi een ganz annere Arbeitswilt? Un wardt dat beeter, wardt dat leeger? Noch weet wi dat nich, man wat all to marken is: So mennigeen Ünnernehmer mookt sük nu all mol Gedanken. Doröber, woans een düsse Meuglichkeiten vun Kökendisch-Büro, Telefon und Videokonferenz usw. noch beeter un to'n Vördeel (för ween blifft noch iertsmol butenför) in-sett warn kann. Un een hürt vun Betriebs- un Per-

sonolräte ok: Ganz veele van jümmere Kolleginnen un Kollegen findt dat Schrieven, Telefoneeren und Verhanneln vun to Hus ok goarne mol so slecht. Nu kunn mi dat Ganze eegentlich reemlich endoohn ween. Bün jo in een Öller, wo mi dat allns ne miehr wat angohn mutt. Man ok wi, de Olen, hebbt jo Kinner un Enkel. Un wi hebbt glööv't, wi loot eene betre Wilt achter uns. Eene, in de en lütt beeten weniger Tokunftsangst, un miehr Trofastigkeit in de grooten Werte Minschenleev, Minschenrecht un Toleranz Platz hett. För de Arbeitnehmer hebbt uns Gewerkschaften veel erreicht in de



Uwe Hansen
Foto: pm

Johrn na'n Krieg, Wer ehrlich is, gifft to: Nix is vun alleen kome! Jümmers bleev woher, wat all de Hamburger Hobenarbeiter un Seelüüd to Kaisers Tieden op jümmere Kampfplokote schreeven hebbt: „Holst fast! Wo wü tohopp hebbt stohn, hett uns noch nümms wat dohn!“ Un mi dücht hüt wi mööt bannig oppassen! Dücht, dat wedder een Tied kümmt, wo wi tohoop stohn mööt. Oppassen! Nich dat wi, de se so giern „de lütten Lüüd“ nömmt, an't End de Dummen blieft! Wieldess de Jetsett sük wedder ämmüseert! Un jümmers bedenken: Nix is ümsünst, ok Staatskredite nich, so good un neudig se in'n Moment ok sünd! „Jede Tied“, hett Willy Brandt seggt, „fordert eere egenen Antwurten!“.

Mehrtägige Sperrung

■ (mk) Harburg/Neugraben. Ab dem 2. Juni werden nach und nach einige Waldparkplätze und Waldwege in den Revierförstereien Eißendorf und Hausbruch für Instandsetzungsarbeiten gesperrt. Die Sperrungen der Parkplätze und Wege erfolgen dann jeweils für einen Zeitraum von bis zu zehn Tagen. Das verarbeitete Baumaterial kann in dieser Zeit ausreichend aushärten. Im Anschluss an die Instandsetzung stehen alle Wege und Parkplätze wieder wie gewohnt zur Verfügung. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die zuständige Revierförsterei. Folgende Waldparkplätze werden instandgesetzt und sind von den Sperrungen betroffen: Revierförsterei Hausbruch: „Kärntner Hütte“, „Scharlbarg“, „Hogenbrook“ und „Neugraber Bahnhofstraße“. Revierförsterei Eißendorf: „Vahrenwinkelweg“, „Majestätische Aussicht“ und der „Eißendorfer Waldweg“.

Der Widerrufsjoker lebt: Teure Kredite jetzt noch widerruflich!

■ (ein) Hamburg. Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat am 26.3.2020 die bankenfreundliche Rechtssprechung des Bundesgerichtshofes (BGH) zum Widerrufsrecht bei Verbraucherkrediten bei einer vielfach verwandten Klausel als europarechtswidrig angesehen. Betroffen war die Klausel „Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrages, aber erst, nachdem der Darlehensnehmer alle Pflichtangaben nach § 492 Absatz 2 BGB (z.B. Angabe zur Art des Darlehens, Angabe zum Nettodarlehensbetrag, Angabe zur Vertragslaufzeit) erhalten hat“ (sog. Kaskadenverweis). Hier kann der Verbraucher nicht bestimmen, wann die Widerrufsfrist zu laufen beginnt, da dieser in die angegebenen Paragraphen sehen muss, der auf andere Gesetzesstellen verweist.

Welche Verträge können betroffen sein?

Immobilienkredite ab dem 1.1.2010 bis zum 20.3.2016: Hier können Immobilienbesitzer den Wi-

derderr nutzen, um teure Baukredite ohne Vorfälligkeitsentschädigungen günstig umzufinanzieren. Kostete eine Finanzierung 2011 noch 4 % Zinsen, so liegt der Zinssatz heute bei rund 1 Prozent. Viele tausende Euro lassen sich sparen. Alle ab 1.1.2010 geschlossenen Verbraucherdarlehen, so auch Anschaffungsdarlehen und Allzweckdarlehen, also der gewöhnliche Privatkredit etwa zum Kauf der Küche oder Möbel. Bei ab 1.1.2010 abgeschlossenen Autokrediten und Leasingverträgen ist die Rückgabe des Fahrzeugs gegen Erstattung aller bereits aufgewendeten Raten möglich. Dies gilt auch für die vom Abgasskandal betroffenen Dieselfahrzeuge. „Kann widerrufen werden, dann muss der gegen die Abgasnorm EURO 5/EURO 6 verstoßende Wagen zurückgenommen werden“, so Rechtsanwalt Stefan Bergeest.

Der BGH meint jedoch, für durch Grundschulden abgesicherte Darlehen sei allein die deutsche Rechts-

lage entscheidend. Verwendet die Bank die Muster-Widerrufsbelehrung, so scheide ein Widerruf aus. „Wir stellen jedoch fest, dass die konkrete Widerrufsbelehrung in dem Darlehensvertrag oftmals aus anderen Gründen unzutreffend ist, da z.B. die Formulierungen in Zusammenhang mit Bauspar- oder Lebensversicherungsverträgen nicht zutreffend umgesetzt wurden, Sätze oder Angaben zum Widerrufsadressaten schlicht fehlen“, sodass ein Widerruf doch möglich wäre. Zu allgemeinen Darlehen (z.B. Allzweckdarlehen), bei der eine fehlerhafte Musterwiderrufsbelehrung verwandt wurde, hat sich der BGH bislang gar nicht geäußert.

Was ist zu tun?

Die Voraussetzungen und Folgen eines Widerrufs sollten fachanwaltlich einzelfallbezogen geprüft werden, um richtig gegenüber der Bank oder Leasinggesellschaft vorzugehen. Dies ist komplizierter als angenommen. Eine Berechnung zeigt die Ersparnisse auf.

Stefan Bergeest, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht, Bankkaufmann, Mediator in Wirtschaftssachen

Kompetenz durch 24-jährige Berufserfahrungen im Bank- und Anwaltsbereich

STEFAN BERGEEST
Rechtsanwalt • Bankkaufmann • Mediator
Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

Widerrufsjoker für Verbraucher

Ab 11.06.2010 abgeschlossene Darlehen, Auto-Kredite, Kfz-Leasing-Verträge noch widerruflich!

Individuell richtig vorgehen, Chancen nutzen und richtig sparen!

21217 Seevetal-Meckelfeld
Mattenmoorstr. 8
Tel. (0 40) 76 11 34 50
20095 Hamburg
Mönckeburgstr. 31
Tel. (0 40) 7 61 13 45 40

www.rechtsanwalt-bergeest.de

Hilfen für Gastronomen und Schausteller

Vereinbarung mit Bezirken

■ (pm) Harburg. Die Senatoren der Finanzbehörde und der Wirtschaftsbehörde, Andreas Dressel (SPD) bzw. Michael Westhagemann (parteilos), haben mit den Bezirksamtsleitungen, ergänzend zu den umfangreichen städtischen Soforthilfen, weitere Hilfsmaßnahmen für Gastronomen und Schausteller vereinbart. So sollen die örtlich zuständigen Bezirksämter unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Verhältnisse sowie unter Beachtung des Infektionsschutzes und der Maßgaben der Corona-Eindämmungsverordnung bis 31. Dezember 2020 auf Antrag weitere Sondernutzungserlaubnisse zur Inanspruchnahme geeigneter öffentlicher Flächen für Außengastronomie und Schausteller erteilen. Zudem wird – ergänzend zu den für

alle Gewerbetreibenden geltenden umfangreiche Gebührenhilfen der Finanzbehörde von Ende März – vereinbart, dass Gastronomen und Schausteller für Sondernutzungserlaubnisse zur Inanspruchnahme des öffentlichen Raums bis zum 31. Dezember 2020 auf Antrag unter Darlegung ihrer Verhältnisse keine Gebühren zahlen müssen, da Wirtschaftsteilnehmer finanziell zu entlasten. Die Finanzbehörde wird den Bezirken die entsprechenden Verluste bei den Gebühreneinnahmen aus zentralen Corona-Mitteln des Haushalts erstatten.

Vier Harburger wählten Bürgermeister mit Tschentscher bekommt alle Stimmen der Koalition

■ (pm) Harburg. Am Mittwoch wurde Peter Tschentscher erneut von den Mitgliedern der Hamburgischen Bürgerschaft mit allen 87 Stimmen der Koalition von SPD und Grünen zum Ersten Bürgermeister gewählt. Zu diesem hervorragenden Ergebnis gratulierten anschließend auch die vier Harburger SPD-Abgeordneten Sören Schumacher (Wahlkreisabgeordneter Harburg), Matthias Czech (Wahlkreisabgeordneter Süderelbe), Claudia Loss und Sami Musa (beide über die Landesliste gewählt). Dieses Mal waren alle Abgeordneten persönlich im Festsaal des Rathauses, der nötige Abstand zwischen allen Teilnehmern wurde durch die Installation von Plexiglas-Wänden ermöglicht. Die Bestätigung der Senatoren war ein weiterer Punkt auf der Tages-



Die Harburger SPD-Bürgerschaftsabgeordneten – von links nach rechts: Claudia Loss, Sören Schumacher, Matthias Czech und Sami Musa im Harburger Rathaus
Foto: SPD

ordnung der Bürgerschaftssitzung. Die Landesvorsitzende der SPD Hamburg, Dr. Melanie Leonhard, wird auch zukünftig als Sozialsenatorin für die Themen Arbeit, Soziales, Familien und Integration zuständig sein. Darüber hinaus wird die Harburgerin von nun an auch für das Themenfeld Gesundheit zuständig sein. „Nach der Annahme des Koalitionsvertrages sind nun mit der Wahl des Bürgermeisters und der Ernennung des Senats weitere wichtige Schritte getan, um auch die politische Arbeit in der neuen Legislaturperiode in den Regelbetrieb zu überführen“, sagte Schumacher und kündigte mit seinen Mitstreitern an – wie im Wahlkampf versprochen – „die ganze Stadt im Blick zu haben.“

Mit dem Bürger auf Augenhöhe

Grüne: Neue Öffentlichkeits-Referentin

■ (pm) Harburg. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Bezirksversammlung Harburg hat eine neue Ansprechpartnerin für Presse- und Medienanfragen übernommen. Nach einigen Jahren als Fernsehredakteurin, freie Journalistin und Autorin wechselt die 35-Jährige in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Aufbereitung komplexer Sachverhalte gehört zu ihren Kernkompetenzen. Grigoleit: „In meinem Studium der Fachjournalistik habe ich gelernt, wie man auch schwer zugängliche Themen für eine breite Öffentlichkeit aufbereitet. Außerdem ist mir die Kommunikation grüner Inhalte ein großes Anliegen. Deshalb freue ich mich sehr, dass ich die Grünen-Fraktion zukünftig dabei unterstützen darf, die Medien und vor allem die Öffentlichkeit über ihre Arbeit zu informieren.“ Neben der klassischen Pressearbeit möchte Jill Grigoleit vor allem auch einen Schwerpunkt auf die interaktive Online-Kommunikation legen. Sie betont: „Wir müssen jederzeit auf die Interessen und Fragen der Harburger Bürger eingehen und mit ihnen in den direkten Dialog auf Augenhöhe treten.“ „Auf über 200 Seiten umschrieben SPD und Grüne vage, wie sie Hamburg in den nächsten fünf Jahren gestalten wollen. Aus Sicht der Jungen Liberalen Hamburg ist dieser Koalitionsvertrag jedoch zu ambitionlos“, stellte indessen der Harburger Carl Cevin-Key Coste (23), Landesvorsitzender der JuLis Hamburg, fest: „Dieser Koalitionsvertrag ist ein ambitionsloses Machwerk. Hinter dem großen Wort der Zukunftsstadt Hamburg verstecken Sozialdemokraten und Grüne den Mangel an



Jill Grigoleit Foto: Grüne

Ideen und Konzepten, um die Wirklichkeit von heute zu gestalten.“ Er erläuterte weiter: „Während für andere Regierungen nach 100 Tagen die erste Leistungsbilanz erstellt wird, haben es die Koalitionäre in Hamburg gerade einmal geschafft, ihren Koalitionsvertrag vorzustellen. Trotz Corona ist das ziemlich lang für ein Papier, das sich im Wesentlichen darauf beschränkt, die eigene Arbeit der letzten fünf Jahre zu loben, anstatt für die kommende Legislaturperiode klare und realistische Ziele auszuarbeiten. Da die Koalitionspartner sich die letzten Tage für die wenigen positiven Fragmente des Koalitionsvertrags bereits ausreichend selbst gelobt haben, verzichten wir an dieser Stelle darauf und konzentrieren uns auf die Kritik.“ Dazu gehört beispielsweise, dass „hinter dem großen Wort der Zukunftsstadt Hamburg Sozialdemokraten und Grüne den Mangel an Ideen und Konzepten, um die Wirklichkeit von heute zu gestalten, verstecken.“ Zu erwarten wäre beispielsweise ge-

wesen, dass ein Koalitionsvertrag ein klares Konzept zum Umgang mit der Coronakrise im Hamburger Bildungssystem enthält. „Dass Anspruch und Wirklichkeit bei den Koalitionspartnern weit auseinanderliegen“ sehe man auch an der Umsetzung des im Koalitionsvertrags relativ umfangreich behandelten Themas Diversity. Carl Cevin-Key Coste: „Die Koalitionsparteien wollen mit einem Parité-Gesetz anderen Parteien vorschreiben, wie diese ihre Listen aufzustellen haben (S. 146), während es die SPD nicht einmal schafft, die Senatsbank paritätisch zu besetzen.“ Auch im Bereich Extremismus blieben wichtige Fragen ungeklärt. Die Einrichtung eines NSU-Untersuchungsausschusses werde, entgegen der Ankündigung vieler Bürgerschaftsabgeordneten auf Schulpodien, jedoch nicht mal als Ziel formuliert.“ Irritierend ist für die Jungen Liberalen die Formulierung auf S. 181: „Die sichtbar gewordenen Gefahren



Carl Cevin-Key-Coste: Viel Papier für wenig Neues Foto: pm

des Linksextremismus und linker Militanz müssen ebenso entschieden bekämpft und dürfen nicht toleriert werden“. Coste: „Nach fast zwei Seiten zur rechten Gewalt wirkt dieser isolierte Satz fast so, als ob in der Bekämpfung von Links- und Rechtsextremismus die gleichen Mittel wirkten. Aufgrund der unterschiedlichen Strukturen und Ideologien müssen hier aber unterschiedliche Strategien gefahren werden.“ Für die Jungen Liberalen dränge sich der Eindruck auf, „dass für SPD und Grüne linke Gewalt erst dann zum Problem wird, wenn über brennende Straßenzüge berichtet wird.“ Trotz all der euphorischen Bekundungen der SPD und Grünen hinsichtlich der nächsten fünf Jahre gemeinsamer Regierung, besteht für die JuLis Hamburg doch der Eindruck, „dass die negative Stimmung aus dem Wahlkampf fortbesteht.“

Kino im Klinikum mit HappyMed-Brille

Angstfrei und entspannt in die OP

■ (pm) Harburg. Im Asklepios Klinikum Harburg können Patienten ab sofort eine moderne Videobrille während bestimmter Eingriffe nutzen – Ablenkung und Entspannung garantiert! Eine Operation ist für die meisten Menschen mit Ängsten und Stress verbunden. Um die Anspannung vor und während eines Eingriffs zu senken, setzt die Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerz- und Palliativmedizin seit Kurzem eine spezielle Videobrille ein. Mit der kostenfreien „HappyMed“-Brille können Patienten bei Eingriffen in Teilnarkose oder während der OP-Vorbereitung entspannen und sich von einem Film oder einer Serie ihrer Wahl ablenken lassen. Die Auswahl ist groß: Ob Kinderserien, Spielfilme, Sport, Dokumentationen oder Konzerte – es ist für jeden Geschmack und jede Altersgruppe etwas dabei. Bereits vor dem Eingriff sucht sich der Patient sein persönliches Programm

für den Eingriff aus – und bei der OP-Vorbereitung heißt es dann „Film ab!“. Ab diesem Zeitpunkt kann sich der Patient entspannen, denn seine Aufmerksamkeit richtet sich primär auf das Geschehen in der Videobrille. „Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass Stress, Schmerzen und Ängste stärker empfunden werden, wenn man sich darauf konzentriert – und das wirkt sich wiederum auf Blutdruck, Puls und Atemfrequenz aus. Mit dem neuen Angebot der Videobrille lösen wir diese angespannte Situation und unterstützen den Patienten, seinen Eingriff angstfrei zu erleben“, so Matthias Mamier, Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerz- und Palliativmedizin. Bisher erfährt der Mediziner aus-



„HappyMed“-Brille im Einsatz vor dem operativen Eingriff im Asklepios Klinikum Harburg Foto: asklepios

schließlich positive Resonanz: Das Angebot komme gut bei seinen Patienten an, sagte er. Neben dem Einsatz im OP-Saal kann die Videobrille auch im Aufwachraum genutzt werden – Mamier und sein Team testen den Einsatz in den kommenden Wochen.

Eröffnung der neuen Grünanlage an der Winsener Straße



Am 8. Juni 2020 wurde die Fläche von rund 9.000 Quadratmetern zwischen der Winsener Straße und der Grundschule Kapellenweg in Wilstorf für die Öffentlichkeit freigegeben. Auf dem von alten Eichen und Buchen gesäumten Grundstück finden sich nun neben malerischen Zier- und Blühpflanzungen aus Rhododendren, Schneeball und eichenblättrigen Hortensien, großzügige Rasen- und Blumenwiesen sowie neue Wegeverbindungen und ein Kinderspielplatz. Die zentral gelegene und sanft, schalenähnliche Ausmuldung auf der großen Rasenfläche versteht sich als landschaftlich skulpturales Element und soll mit ihren zusätzlichen Angeboten an Sitzmöglichkeiten zum Ruhen und Verweilen einladen. Die Grünanlage kann über die zwei Hauptzugänge von der Winsener Straße und dem Kapellenweg erreicht werden. Eine zusätzliche Wegeführung im Nordwesten bindet die Paul-Gerhardt-Straße mit dem sich anschließenden Wohngebiet an die neue Grünanlage an. Diese Maßnahme wurde von der Abteilung Stadtgrün realisiert und finanziell durch das Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) gefördert.

Foto: ein



„Fluchtursache: Liebe“: Olivia Jones eröffnet Sonderausstellung

BallinStadt zeigt Schicksale queerer Flüchtlinge

Fortsetzung von Seite 1
Erstere beschäftigt sich mit dem Begriff Freiheit und deren Bedeutung. Ein zweiter gibt einen versöhnlichen Blick auf die Errungenschaften der LGBT-Bewegung. „Die Sonderausstellung Fluchtursache: Liebe gibt einem wichtigen Thema, welches auch schon in der Hauptausstellung der BallinStadt

Erwähnung findet, mehr Raum. Sie ist die perfekte Ergänzung für einen Besuch in der BallinStadt“, so Volker Reimers, Geschäftsführer der BallinStadt. „Wir sind uns sicher, dass wir mit dieser Sonderausstellung den Blick auf ein gesellschaftlich sehr relevantes Thema richten, welches eine breite Aufmerksamkeit verdient. Denn

wir dürfen nicht vergessen, dass sich die Welt außerhalb des momentan alles bestimmenden Themas Corona weiterdreht.“ Schirmherrin Olivia Jones ergänzt: „Es ist doch völlig verrückt, dass im dritten Jahrtausend immer noch Menschen verfolgt, bedroht, gefoltert und getötet werden, nur weil sie sich als Mann zu Männern

oder als Frau zu Frauen hingezogen fühlen. Wir leben doch nicht mehr im Mittelalter. Und deshalb werden wir Inhalte der Ausstellung auch in unser Bildungsprojekt Olivia macht Schule übernehmen. Unsere Freiheiten sind nicht selbstverständlich. Das muss man immer wieder bewusst machen.“ Olivia Jones selber hat auch Geflüchtete in ihrem Bekanntenkreis. „Das ist haarsträubend, was die erzählen!“

Auf der Suche nach einem passenden Motiv für die Ausstellung kam Olivia die Idee, sich als „Lady Liberty“ einkleiden und fotografieren zu lassen. „Die Statue ist weltweit Symbol für Freiheit. Sie war das erste, was Auswanderer und Flüchtlinge sahen, wenn sie in New York auf der Suche nach einem neuen Leben ankamen. Als ich gelesen habe, dass für Lady Liberty wahrscheinlich ein Mann Modell gestanden hat, war mir klar: Das ist das passende Motiv für eine wirklich freie und offene Gesellschaft und diese Ausstellung. Eine Drag-Queen als ikonische Freiheitsstatue. Das wird bestimmt für Diskussionen sorgen“, so Jones. Die Sonderausstellung ist im Eintrittspreis des Auswanderermuseums enthalten, weitere Informationen unter www.ballinstadt.de.



Schirmherrin Olivia Jones hat sich für die Ausstellung als „Lady Liberty“ einkleiden und fotografieren lassen



In vielen Ländern sind homosexuelle Männer und Frauen mit Verfolgung, Gewalt und Folter konfrontiert. Die Ausstellung informiert detailliert über die Hintergründe.

„Klimaretter“ gesucht und gefunden

CO₂-Challenge erfolgreich beendet

■ (au) Wilhelmsburg. Wer ist Hamburgs bester Klimaretter? Die dreimonatige gleichnamige Aktion ist jetzt abgeschlossen: Fast die Hälfte der Teilnehmenden hat ihre persönliche CO₂-Bilanz im Vergleich zum Vorjahr um mehr als ein Drittel verbessert. Die Umweltbehörde hatte zusammen mit dem Hamburger Abendblatt zu der Aktion aufgerufen und eine Gruppe von 21 Haushalten ausgewählt – immer drei aus jedem Bezirk und bunt gemixt nach Alter, Lebens- und Wohnsituation. Beworben hatten sich rund 180 Haushalte. Unter den Teilnehmenden war auch Cristina Grovu mit ihrer Familie aus Wilhelmsburg (der Neue RUF berichtete). Die „Klimaretter“-Aktion lief von Mitte Februar bis Ende Mai. Die Ausgangsdaten („vorher“) wurden mit Hilfe eines CO₂-Fußabdruckrechners und durch Nachhaltigkeits-Fachleute vor Ort im Haushalt gemeinsam mit den Teilnehmenden ermittelt, die Abschlussbilanz wurde coronabedingt per Telefon gezogen. Grundlage der Berechnungen war ein Online-CO₂-Rechner, der das eigene Alltagsleben auf die CO₂-Auswirkung durchleuchtet. Einen solchen Rechner bot und bietet die Umweltbehörde weiterhin für alle auf www.moinzukunft.hamburg/CO2-rechner an. Mit wenigen Klicks errechnet er anhand von Wohnungsgröße, Strom- und Heizungsangaben, Mobilitäts-, Ernährungs- und Konsumgewohnheiten einen Näherungswert an den sogenannten CO₂-Fußabdruck eines Haushalts. Der Fußabdruck bezeichnet die Menge CO₂, die ein Mensch rechnerisch durch seinen Lebensstil verursacht. Was haben die „Klimaretter“ konkret getan oder geplant? Einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aktion sind zu Öko-Stromanbietern gewechselt und interessieren sich für kleine und Kleinstsolaranlagen. Preiswerte Messgeräte zeigten ihnen Einsparpotenziale bei Haushaltsgeräten aller Art, ein neuer Kühlschrank der Effizienzklasse A+++ kann den Stromverbrauch halbieren, Glühbirnen wurden durch Energiesparlampen und LEDs ersetzt. Eine

Familie wird ihre Öl- durch eine Holzpellet-Heizung ersetzen. Ältere Personen in Mehrzimmerwohnungen bemühen sich um Mitbewohner, da große Wohnflächen, die von nur wenigen genutzt werden, den persönlichen CO₂-Ausstoß in die Höhe treiben. Bei Lebensmitteln wird vermehrt auf regionale und saisonale Produkte gesetzt, und Butter lassen viele jetzt links liegen – sie hat mit rund 24 kg CO₂ pro Kilo Butter einen sehr großen Fußabdruck bei den Lebensmitteln. Andere aus der Gruppe der „Klimaretter“ senken den Fleischkonsum auf nur noch einmal pro Woche. Besonders die Kinder drängen in vielen der Familien auf eine noch klimafreundlichere Ernährung. Hier ist ein Einsparhebel, denn der CO₂-Fußabdruck von 1 kg Rindfleisch beträgt durchschnittlich 15 kg, der von Gemüse im Schnitt 150 Gramm. Eine Teilnehmerin stellt ihren Blumengarten auf Obst- und Gemüseanbau um. Weitere Erkenntnisse und geänderte Gewohnheiten sind beispielsweise: Der Haushalt lässt sich auch ohne Putz-Chemie reinigen. Natron, Zitronensäure, Essig und Schmierseife reichen aus, um Haus oder Wohnung auf Hochglanz zu bringen. Der ganz große Renner unter den Maßnahmen war bei fast allen „Klimarettern“ das Fahrradfahren, selbst eingefleischte Autonutzer erledigen jetzt Einkäufe auf zwei Rädern, und trotz Corona soll die Bahn das Flugzeug in vielen Fällen bei Reisen ersetzen. Eine der Familien schwört auf ihr neues E-Lastenfahrrad, andere verzichten immer mehr aufs Auto oder haben ihren Wagen kurzerhand verkauft. Wieder andere betreiben jetzt privates Carsharing – ein Wagen wird im Freundeskreis reihum genutzt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen sich über viele weitere anregende Tipps und wollen sich über das Ende der Aktion hinaus untereinander austauschen und vor allem auch Freunde und Nachbarn mit ihren Ideen inspirieren. Immer wieder war zu hören: „Klimaschutz kann einfach sein und auch einfach Spaß machen!“



Ihre Partnerin für Wasserstoff



Ihr Partner für LED-Beleuchtung



Ihr Partner für CO₂-Bilanzen

Jetzt beraten lassen!

Besuchen Sie uns unter www.hansewerk.com/klimaschutz und finden Sie Ihren Ansprechpartner.

Partner für Klimaschutz



Ihr Partner für Fernwärme



Ihre Partnerin für BHKW



Ihr Partner für E-Ladesäulen

Partner fürs Klima gesucht?

Sie wollen etwas fürs Klima tun und dabei möglichst Ihre Kosten senken? Unsere Spezialisten haben die richtigen Lösungen für Ihr Unternehmen oder Ihre Kommune. Übrigens: Wir nutzen die Lösungen auch bei uns selbst, weil wir als Unternehmensgruppe bis 2030 klimaneutral werden wollen.



Mehr Energie. Weniger CO₂

Kommt in die Bläserklasse Musik aus Seevetal sucht Nachwuchs

■ (pm) Seevetal. Auch die Musiker müssen derzeit extreme Einschränkungen hinnehmen. Sie dürfen mittlerweile wieder in kleinen Gruppen mit entsprechenden Hygienevorkehrungen proben. „Die Zukunft dürfen wir trotz allem nicht aus den Augen verlieren, und darum planen wir auch dieses Jahr wieder den Start einer neuen Bläserklasse“, so Katharina Schiwek, Vorstand Marketing Musik aus Seevetal im Turnverein Meckelfeld von 1920 e.V. (MUSAS). Wie das Ganze aussehen soll und was MUSAS zu bieten hat, erfahren

Sie an unserem ersten Online-Info-Abend am 18. Juni ab 19.30 Uhr. Alle Kinder ab 9 Jahre und alle Erwachsenen, die Lust haben, ein Instrument zu lernen oder wieder in die Musik einzusteigen, sind zur Teilnahme eingeladen. Die einzige Voraussetzung ist Spaß an der Musik in der Gemeinschaft. Anmeldungen sind bis 18. Juni, 19 Uhr per E-Mail an info@musik-aus-seevetal.de möglich. Nach der Anmeldung wird ein Link verschickt, mit dem die Teilnehmer an der Online-Aktion teilnehmen können.



Auch die Bläserklasse „Da Capo“ würde sich über weitere Mitstreiter freuen
Foto: MUSAS

Sparkasse Harburg-Buxtehude: Schließfach-Raub ungeklärt

Einigung mit allen geschädigten Kunden

■ (pm) Harburg. Die Akte „Schließfachraub Buchholz“ kann geschlossen werden. Das teilte die Sparkasse Harburg-Buxtehude am Freitag mit. Elf Monate nach dem kriminellen Vorfall im Beratungszentrum Buchholz hat die Sparkasse Harburg-Buxtehude alle Fälle abschließend reguliert. Carsten Schmuckall (Unternehmenskommunikation): „Mit den 75 betroffenen Kunden des Schließfach-Raubs aus dem Juli letzten Jahres hat man sich geeinigt, eine gerichtliche Auseinandersetzung war in keinem Fall erforderlich. Die Polizei hat die Ermittlungen eingestellt, die Täter wurden nicht ermittelt.“ Andreas Sommer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Harburg-Buxtehude, zeigt sich erleichtert: „Wir sind wirklich froh, dieses Kapitel nun endlich beendet zu haben. Die Aufarbeitung des Vorgangs hat uns nahezu ein Jahr beschäftigt und viel Kraft gekostet. Das Wichtigste aber ist, dass wir für alle Beteiligten zu einvernehmlichen Lösungen gekommen sind.“ Rückblick: am 5. und 6. Juli 2019 hatte sich eine Gruppe professionell agierender Krimineller unerlaubten Zugang zur elektronischen Schließfachanlage des Beratungszentrums

der Sparkasse Harburg-Buxtehude in der Poststraße in Buchholz verschafft. 80 Schließfächer von 75 Kunden der Sparkasse wurden gewaltsam geöffnet, die Täter entwendeten Geld, Edelmetalle und sonstige Wertgegenstände. Dank der konstruktiven und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit nahezu allen Kunden sei es gelungen, „die Aufnahme und Regulierung der entstandenen Schäden in hoher Qualität abzuwickeln“, so der Sparkassensprecher. Die Sparkasse hatte unmittelbar nach dem Vorfall eine eigens für die Bearbeitung des Schließfach-Raubs zuständige Arbeitsgruppe unter der Leitung der Regionaldirektoren Cord Köster und Matthias Weiß zusammengestellt. Unter Hinzunahme eines extern bestellten Sachverständigen wurde jeder Einzelfall detailliert und umfassend bearbeitet. „Das professionelle und transparente Vorgehen der Kolleginnen und Kollegen in Zusammenarbeit mit dem Sachverständigen hat bei den Geschädigten eine hohe Akzeptanz erfahren“, sagt Andreas Sommer. Ein Beleg dafür sei auch die Tatsache, dass man sich mit allen Kunden, auch mit den anwaltlich betreuten, außergerichtlich einigen konnte.



Andreas Sommer begrüßt die einvernehmliche Lösung

Foto: pm

Spielzeug, Möbel und mehr für Kinder und Obdachlose

IKEA Hamburg-Moorfleet: Sachspende für DRK Harburg

■ (pm) Harburg/Moorfleet. Die Freude beim DRK Hamburg-Harburg ist riesengroß: Das Einrichtungshaus IKEA in Hamburg-Moorfleet unterstützt mit Sachspenden im Wert von insgesamt mehr als 17.775 Euro die Kitas, die Nachmittagsbetreuung an Schulen und das Harburg-Huus für Obdachlose. Bergeweise Kuschelkissen mit pinkfarbenen Tigern, Einkaufswagen voller Turnmatten, Bettwäsche, Regale und vieles Nützliche mehr: Die Augen der DRK-Kitaleitungen leuchteten, als sie jetzt von Patrick De Rose, stellvertretender Einrichtungshauschef und Julia Wetzel, Marketingverantwortliche im IKEA-Haus in Hamburg-Moorfleet, einen Teil der umfangreichen Sachspende entgegennehmen konnten. In mehreren Partien werden die Artikel aus dem IKEA-Sortiment in die Kitas des DRK-Kreisverbandes und zu den GBS-Standorten im Hamburger



Urwald-Kissen, Turnmatten und vieles mehr: Leitungskräfte aus dem Pädagogik-Bereich im DRK Hamburg-Harburg nehmen die Sachspenden von Patrick De Rose (2.v.li.) und Julia Wetzel (3.v.li.) vom IKEA-Haus in Hamburg-Moorfleet entgegen. Foto: DRK-Kreisverband Hamburg-Harburg

Süden gebracht.

„Diese Spende ist uns sehr willkommen, denn sie hilft uns dabei, die Kita- und GBS-Räumlichkeiten gemäß den neuen Hygiene-Anordnun-

gen für die Kinder besser nutzbar

zu machen“, sagte Sigrun Deneke, beim DRK Hamburg-Harburg Geschäftsführerin für den Bereich Pädagogik. „Und natürlich freuen sich

unsere Teams in der momentanen Situation ganz besonders, wenn sie die Räume für die Kinder so attraktiv und ansprechend wie möglich gestalten können.“

Das DRK-Harburg-Huus für Obdachlose hatte bereits im April Küchengeräte und -ausstattung im Wert von 2.775 Euro erhalten. Die Spende an das DRK ist Teil des Soforthilfe-Programms „Wir packen das gemeinsam – IKEA schnürt Hilfspakete vor Ort“, mit dem das Unternehmen deutschlandweit aus Anlass der Corona-Krise Sachspenden in Höhe von 1,5 Millionen Euro zur Verfügung stellt. Kerstin Wolter, IKEA-Leitung Hamburg-Moorfleet: „In diesen unsicheren Zeiten möchten wir den Alltag der Menschen ein kleines bisschen besser machen. Wir sind froh, dass wir die vielen Helferinnen und Helfer in Hamburg und Umgebung bei ihrer wichtigen Arbeit unterstützen können.“

„HMM ALGECIRAS“: Weltweit größtes Containerschiff in Hamburg

Bei Erstanlauf Container am Burchardkai gelöscht

■ (pm) Waltersshof. Mit der „HMM ALGECIRAS“ steuerte am Sonntag das neue Flaggschiff der südkoreanischen Linienreederei HMM (ehemals Hyundai Merchant Marine) den Hamburger Hafen auf seiner ersten Reise an. Die Abfertigung des größten Containerschiffes der Welt erfolgte in Hamburg am HHLA Container Terminal Burchardkai (CTB). Zahlreiche Schaulustige verfolgten an den Elbufern die Einfahrt des Giganten der Meere in den Hafen. Insgesamt 13.600 TEU (20-Fuß-Standardcontainer) wurden gelöscht und geladen.



Der Containerriesen steht quer zur Elbe und „parkt“ am Burchardkai ein

Der Containerriesen wurde von der südkoreanischen Werftgruppe Daewoo Shipbuilding and Marine Engineering (DSME) als das erste Schiff einer neuen Zwölfer-Serie gebaut und kürzlich an HMM ausgeliefert. Mit einer Stellplatzkapazität von 23.964 TEU (20-Fuß-Standardcontainer) übertrifft die „HMM ALGECIRAS“ die bisherigen Rekordhalter der Reederei MSC, die Containerschiffe mit einer Kapazität von 23.756 TEU einsetzt. Die „HMM ALGECIRAS“ ist jetzt nach Angaben der Reederei HMM das größte Containerschiff der Welt. Eingesetzt wird der Containerriesen in der Asien-Europa-Fahrt. Der Hamburger Hafen wird auf der Jungfernfahrt der „HMM ALGECIRAS“ im so genannten FE-4 Liniendienst angefahren. Die Auswirkungen der Coronakrise wirken sich auch auf die Fahrplangestaltung der Linienreedereien aus. Diese passen die Transportkapazitäten ihrer Liniendienste an die Nachfrageschwankungen in den jeweiligen Fahrtgebieten an. Mit einer Schiffslänge von 400 Me-

ter und einer Breite von 61 Meter zählt die „HMM ALGECIRAS“ mit ihren noch folgenden 11 Schwesterschiffen zur Gruppe der „Mega-max-24“-Containerschiffe. Diese besonders großen Schiffe können bei 24 Reihen in der Länge 24 Container quer stauen. Eines der Schwesterschiffe wird den Namen „HMM HAMBURG“ tragen. Den Hamburger Hafen verbinden acht Liniendienste mit Südkorea – drei Container-Liniendienste und fünf Mehrzweck-Dienste. Im letzten Jahr wurden 255.000 TEU zwischen der Hansestadt und den südkoreanischen Häfen Busan



Die HMM Algeciras auf Höhe des Alten Landes

Foto: Hafen Hamburg Marketing

und Masan transportiert. Das ist ein Anstieg von 5,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Südkorea nimmt derzeit Rang 6 der wichtigsten Handelspartner des Hamburger Hafens im Containerumschlag ein.

„Wir freuen uns sehr, dass die ‚HMM ALGECIRAS‘ inmitten der Coronakrise ihre erste Reise nach Hamburg ohne Probleme absolvieren konnte. Gemeinsam haben alle Beteiligten in Hamburg dazu

beigetragen, dieses außergewöhnlich große Schiff sicher und effizient abzufertigen“, sagt Jens Meier, CEO der Hamburg Port Authority, und Ingo Egloff, Vorstand Hafen Hamburg Marketing, betonte: „Mit der in Kürze erfolgenden Fahrrinnenanpassung der Elbe wird der Anlauf großer Schiffe künftig entscheidend erleichtert werden. Hamburg unterstreicht damit seine Position als nordeuropäischer Hub-Port.“



Nach einem viertägigen Aufenthalt und 13.600 umgeschlagenen TEU hat die HMM Algeciras am 10. Juni mit halbstündiger Verspätung um 15 Uhr schließlich ihren Liegeplatz am HHLA-Terminal Burchardkai verlassen. Zahlreiche Schiffspotter an den Elbufern und auf den Deichen (wie hier vor Finkenwerder) verabschiedeten das Schiff, dass die winkenden Hanseaten mit seinem Schiffshorn grüßte und lang anhaltend tutete. Foto: pm

Towers: Trennung von Coach Mike Tylor jetzt offiziell

US-Amerikaner bedauert Trennung: Verein auf gutem Weg

■ (pm) Wilhelmsburg. Die Spatzen hatten es längst von allen Dächern gepfiffen, doch erst am Dienstag gaben die Towers durch ihren Sprecher Rupert Fabig die Trennung von Trainer Mike Taylor (47) bekannt. „Nach zwei überwiegend erfolgreichen Jahren werden sich die Wege der Hamburg Towers und ihres Cheftrainers Mike Taylor wieder trennen“, schreibt der Sportchef Marvin Willoughby in der Mitteilung. Freude und Leid liegen wie so oft im Profisport, also auch im Basketball, mitunter eng beieinander. Nach dem Höhenflug inklusive Titelgewinn in der 2. Basketball-Bundesliga ProA und dem angesprochenen Aufstieg im Mai 2019 durchlebten die Hamburger im Oberhaus eine schwierige Premiersaison. In 20 Spielen gelangen dem Neuling drei Siege – alle auswärts. Zuletzt fanden sich die Korbjäger aus Wilhelmsburg auf dem letzten Tabellenplatz wieder. Die Fachleute waren sich indessen schnell einig. Das Team, mit dem der in Basketball-Kreisen sehr geschätzte US-Amerikaner Taylor arbeitete, war nur bedingt bundesligatauglich. Erst einige Neuverpflichtungen zum Ende der Hinrunde haben der



Am 4. Mai 2019 war die Euphorie bei Mike Tylor groß: Der Aufstieg in die 1. Bundesliga ist perfekt

Foto: pm

Mannschaft neue Impulse gegeben, aber auch das war letztlich zu wenig. Die Klasse konnten sie trotzdem halten: Weil sie zu den sieben Mannschaften zählen, die nach der Corona-Unterbrechung nicht wieder beim Finalturnier ins Spielgeschehen einsteigen (es wird derzeit in München ausgetragen), „wurden sie der Chance beraubt, das Mindestziel Klassenerhalt in zwölf verbleibenden regulären Partien aus eigener Kraft sportlich zu erreichen. Dies ist nun zumindest am grünen Tisch geglückt“, so Will-

oughby. Er betont: „Wir danken Mike aus tiefstem Herzen. Mit seiner Persönlichkeit und seinem Geschick war er maßgeblich dafür verantwortlich, dass uns der riesige Erfolg des Aufstiegs gelungen ist. Wie er selbst gesagt hat, kann niemand einen Aufstieg garantieren („I can't guarantee an Aufstieg“), wir haben aber alles dafür gegeben, weswegen wir ihm ewig in Dankbarkeit verbunden sein. Mike wird für uns immer ein Tower sein.“ Der zweifache Vater habe stets unter dem Motto „Spaß mit Disziplin“

gearbeitet. Unter Mike Taylor, der auch polnischer Nationaltrainer ist, blühte das Talent Justus Hollatz auf. Natürlich war der Aufstieg in die erste Basketball-Bundesliga ein Verdienst der damaligen Mannschaft, doch es war der junge Hollatz, der sich im alles entscheidenden Playoff-Spiel gegen Chemnitz traute und mit einem Dreipunkte-Wurf in der allerletzten Sekunde den Aufstieg perfekt machte. „Es steht außer Frage, dass ich enttäuscht bin darüber, dass die Towers und ich keine Einigung erzielt haben“, wird Tylor in der Pressemitteilung zitiert. In den sozialen Medien wird Tylor deutlicher, wobei ihm kein schlechtes Wort über den Verein und seine Führung über die Lippen kommt. Es brauche Zeit, ein junges Team („a rookie organization“) zu entwickeln. Das geschehe nicht über Nacht. Ziel sei es gewesen, die Mannschaft in zwei Jahren in die BBL zu führen. Das sei bereits nach nur einem Jahr gelungen. Sein Team sei auch zusehends „competitive“ geworden und hätte den Abstieg sportlich aus eigener Kraft abwenden können, so Taylor, dessen Vertrag offiziell am 31. Juli ausläuft. Sein Nachfolger steht noch nicht fest.

Boule ist cool. Auch im FSV!

Deutschland: Eine Million spielt Pétanque

■ (pm) Harburg. Seit März 2015 gibt es für die Freunde des französischen Nationalsports Pétanque den Hotspot in Harburg. Auf dem Boulodrome der Sportanlage „Wilstorfer Höh“ treffen sich mittwochs und freitags ab 17 Uhr alle Altersklassen, um in sportlich-geselliger Runde die Stahlkugeln zu werfen, rollern, legen und schießen. „Präzisionssport halt!“ sagt Spartenleiter Rolf Fischer vom FSV Harburg-Rönneburg. „Pétanque ist schon lange kein „Alte-Männer-Sport“ mehr!“ sagt er und fährt fort: „Das beweisen die vielen sportlichen Erfolge auf internationalem Boden, auch durch deutsche Spieler. 2018 holten sich die deutschen Damen (geschätztes Durchschnittsalter 22) die Bronzemedaille bei den Triplette-Europameisterschaften. Bei der WM 2018 in Kanada erreichten deutsche Spieler den undankbaren 5. Platz, aber immerhin auf internationalem Terrain. Die Jugend wurde 2011 Vizeweltmeister, bei der EM 2014 belegten sie Platz 5. Organisiert sind im Deutschen Pétanque Verband (DPV) derzeit über 20.000 aktive Spieler, die mit einer Lizenz (F.I.P.J.P.) teils national und international antreten. Gespielt wird Boule als Breitensport von über einer Million Menschen allein in Deutschland. Pétanque in der reinen Freizeitvariante ist ein Spiel, das von Menschen jeden Alters gespielt werden kann, auch von solchen, die körperlich oder geistig beeinträchtigt sind.



Petanque kann von Menschen jeden Alters gespielt werden

Foto: FSV

Die Regeln sind sehr einfach und verständlich. Besondere Kraft ist nicht nötig, es geht nicht darum, wer am weitesten kommt. So können alle miteinander spielen. Kugeln, Cochonnet (Schweinchen) und Gegner. Mehr braucht es nicht. Die Lizenzspieler des FSVR spielen seit 2019 in der Regionalliga des PV Nord und errangen einen beachtenswerten 2. Platz. Breitensport wird weiterhin für alle angeboten, die sich keinem Wettkampfstress aussetzen möchten. Ebenso ist das Sportabzeichen des DSB in Bronze, Silber und Gold bei genügender Teilnehmerzahl in Zusammenarbeit mit dem PV Nord zu erwerben. Trainingszeiten: Mittwoch ab 17 Uhr, Freitag ab 17 Uhr, Sonntag nach Vereinbarung.

Tennis in der TG Heimfeld

Neue Mitglieder, Tenniscamp & „GenerationenCup“

■ (pm) Heimfeld. Junge Familien, neue Mitglieder und so viele Kinder im Training wie schon lange nicht mehr; auch in Coronazeiten ist Tennis bei der TGH sehr beliebt. „Deshalb haben wir uns für die zweite Jahreshälfte besondere Highlights vorgenommen“, kündigte Mechtild Brüggelstrat, Jugendwartin Tennis

TGH, an und erläuterte: „Wir starten in die Sommerferien mit einer Tennisaktion für Nichtmitglieder, die in den Sommerferien gegen einen geringen Beitrag Tennisluft schnuppern dürfen. Auch bieten wir sehr interessante Konditionen für Neumitglieder an, die auf Dauer bei uns Tennis spielen möchten. Ob

jung oder älter, auf unserer Clubanlage, in unserer Gastronomie, beim Trainerteam und unseren Mitgliedern – alle freuen sich über neue Tennisfans.“ Nach der großen Begeisterung im letzten Jahr findet auch in diesem Jahr das SommerJugend Tennis-camp vom 27. bis 30. Juli mit Trai-

nern der Hamburger Ballschule an der TGH statt. Von 9.30 bis 15 Uhr sind Kinder und Jugendliche von 5 bis 12 Jahren willkommen. Die Anmeldungen laufen bereits, also schnell noch einen der begehrten Plätze sichern. Alles findet natürlich unter den entsprechenden Coronaauflagen statt. Ein Schnupperangebot für Kinder bis 10 Jahren rundet die vielfältigen Aktionen ab. „Nach den Sommerferien werden wir Punktspiele mit anderen Harburger Vereinen organisieren und intern die Clubmeisterschaften ausspielen“, kündigte Brüggelstrat an. Zum Saisonabschluss gibt es eine 2. Auflage des GenerationenCups, bei dem der Großvater mit dem Enkel oder die Mutter mit dem Sohn oder in welcher Konstellation auch immer, gespielt wird, Hauptsache, der Altersunterschied ist größer als 25 Jahre. Für reichlich Spaß rund um die gelbe Filzkugel ist auf jeden Fall gesorgt. Weitere Informationen gibt es im Sportbüro TGH, Ansprechpartner: Julian Brüggelstrat, Tel. 7905238 oder per E-Mail an info@tg-heimfeld.de.



Tennis unter Corona-Bedingungen: Die TGH macht es möglich

Foto: TGH

HSV-CORNER

HSV-Co-Trainer Schweinsteiger Kids-Fragen beantwortet

■ (hsv) Hamburg. Wegen der Corona-Pandemie musste der HSV in den vergangenen Monaten einige HSV-Erlebnisse absagen. So zum Beispiel die Kindergeburtstage vieler Kids im Volksparkstadion oder das Einlaufen mit den Profis bei Heimspielen der Rothosen. Viele Rautenkids waren für diese beiden Erlebnisse angemeldet und hatten ihrem großen HSV-Tag im Volksparkstadion entgegengefeuert. Die ausgefallenen Feiern und die Einlaufmomente sollen nachgeholt werden, sobald dies im Volksparkstadion wieder möglich ist. Um diesen Kids aber schon jetzt eine Freude zu bereiten, hat sich der HSV Kids-Club gemeinsam mit der HSV-Stiftung „Der Hamburger Weg“ im Rahmen der Kampagne #mitHamburgimRücken eine besondere Aktion ausgedacht: Sie konnten HSV-Co-Trainer Tobias Schweinsteiger



Tobias Schweinsteiger

Foto: HSV/witters

ger per Videobotschaft Fragen stellen, die der 38-Jährige ebenfalls per Video beantwortete. Herausgekommen ist ein bunter Fragen-Antwort-Mix, den sich alle Fans auf dem YouTube-Kanal des HSV anschauen können.

ST. PAULI-SPLITTER

Ein Muss für alle St. Pauli-Fans

T-Shirts, Kappis und Mützen, Sweatshirts, Trainingsjacken- und Hosen, Socken oder Kniestrümpfe – für die Fans des FC St. Pauli gab und gibt es die ganze Fanartikel-Bandbreite. Zu den Must-Have ist jetzt noch etwas dazugekommen, woran vor wenigen Wochen niemand auch nur ansatzweise gedacht hat. Coronabedingt eine Mundbedeckung. Und weil wir beim FC St. Pauli sind, dürfen auf dem braunen, schwarzen oder grauen Alltagsaccessoires das Vereinslogo und/oder der Totenkopf nicht fehlen. Erhältlich ist sie im Onlineshop des FC St. Pauli. Die Lieferzeit beträgt nur 2 bis 5 Werktage.

Foto: FCSP



Start in die Reisesaison!

07.07. 8Tg. Maria Alm.....818,-

07.07. 8Tg. Ruhpolding.....ab 719,-

08.07. 6Tg. Schwarzwald.....666,-

09.07. 4Tg. Rügen (ohne Störtebeker Festsp.) 456,-

12.07. 8Tg. Südpolen-Schlesien.....996,-

13.07. 7Tg. Wildschönau.....699,-

17.07. 5Tg. Oberfranken.....548,-

20.07. 7Tg. Schweden.....1.076,-

21.07. 7Tg. Bad Brückenau.....644,-

06.08. 4Tg. Fischland-Darß-Zingst 459,-

06.08. 4Tg. Sächsische Schweiz.....454,-

08.08. 4Tg. Ahrtal.....466,-

08.08. 8Tg. Schweizer Bahnen.....1.146,-

09.08. 8Tg. All inkl. in den Bergen.....942,-

12.08. 7Tg. Bad Reichenhall.....876,-

16.08. 8Tg. Sommer a.d. Donau.....869,-

19.08.11Tg. Bad Kissingen.....1.162,-

02.09. 7Tg. Schottland Royal.....952,-

Weitere Reisen & Tagesfahrten gemäß Katalog & Internet. Reisen inkl. SKV, Treue-Pass, Preise in € p.P. im DZ

Reese Reisen GmbH 21698 Harsefeld • Am Wieh 4 • www.reese-reisen.de

Ab 19. März diesen Jahres änderte sich für uns alle schlagartig das Leben. Die ganze Welt ist vom Corona-Virus betroffen.

Das gilt auch für unser Reiseunternehmen. Von einem auf den anderen Tag stand unser kompletter Betrieb still. Über 50 Mitarbeiter aus den Bereichen Reise- und Linienverkehr sowie das Büroteam gingen in die „Zwangs-pause“. Mittlerweile wurden über 300 Reisen & Tagesfahrten storniert, alle Vorleistungen waren vergebens.

ABER, das gehört nun glücklicherweise der Vergangenheit an. Die Viruserkrankung ging stark zurück und das Busreisen ist ab dem 8. Juni wieder möglich. Endlich beginnt für alle ein neuer Alltag! Hoffnung, Optimismus, Entspannung, Hoffnung und Lebenshunger macht sich breit. Pünktlich zum Sommer geht es auch bei uns wieder los! Es erreichen uns wieder Neubuchungen und Kunden von gebuchten Reisen danken uns, auch mit geringer Besetzung auf Reisen zu gehen.

Wir freuen uns riesig darauf, Ihnen endlich wieder herrliche Urlaubstage zu ermöglichen. Durch die derzeitige Abstandsregelungen wird der Bus nur halb besetzt sein.

Nutzen Sie die uns gesteckten Vorgaben zu Ihrem Vorteil:

- Kleine überschaubare Gruppen
- Größerer Service für jeden Einzelnen
- Schöne Stunden im kleinen Kreis

Sichern Sie sich durch zeitiges Buchen Ihren Sitzplatz!

Ihr Reese-Reisen-Team

Purer Reisegenuss!

☎ 04164/8980-0

Anzeige

Highlight Mask – freundlich transparent

Highlight Media entwickelte mobilen Spuckschutz

■ (mk) Hamburg. Der Krise zum Trotz hat die Highlight Media GmbH, welche Spezialist in der filigranen Laserbearbeitung und Produktentwicklung ist, im März dieses Jahres einen mobilen Spuckschutz entwickelt, welcher als Mund-Nasenbedeckung eingesetzt werden kann.

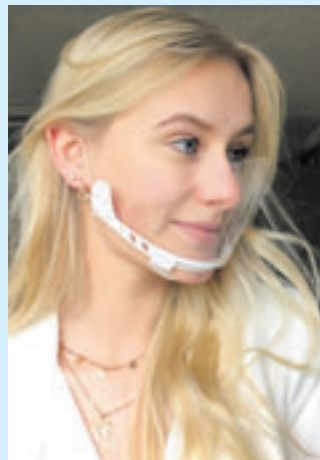
Inspiziert von den Kunststoffwänden, welche seit geraumer Zeit die Kassen- und Thekenbereiche von Lebensmittelgeschäften zieren, bringt die Highlight Mask einige Vorteile

mit sich. Sie ist sehr leicht und angenehm zu tragen und somit immer am Träger. Eine Spuckschutzwand ist starr und schützt zwar die Menschen, aber nicht die Produkte.

Das innovative transparente Design lässt das Gesicht und die Mimik des Trägers erkennen, was sehr freundlich und sympathisch wirkt und für beispielsweise Menschen, die auf das Lippenlesen angewiesen sind, unerlässlich ist. Sie ist der ideale Begleiter im Bereich Gastronomie, Banken, Hotels, Ein-

zelhandel, Supermärkte, Beauty-Salons, Metzgereien, Bäckereien, Ämter etc.

Die Highlight Mask verhindert außerdem das Beschlagen von Brillen und bietet auch bei längerem Tragen eine hohe Atemqualität. Dabei ist die Reinigung denkbar einfach. Die Maske lässt sich ganz einfach mit einem Tuch desinfizieren und ist somit sofort wieder einsetzbar. Die Highlight Mask ist eine Innovation Made in Germany und wird komplett in Deutschland produziert.



Die Highlight Media GmbH hat einen mobilen Spuckschutz entwickelt, welcher als Mund-Nasenbedeckung eingesetzt werden kann
Foto: Highlight Media GmbH

Paul Kolling: Break of Gauge

Ausstellung im Kunstverein

■ (pm) Harburg. Paul Kolling (*1993) beschäftigt sich mit infrastrukturellen und ökonomischen Prozessen und deren geopolitischen, ökologischen und sozialen Implikationen. Sein neuestes Projekt „Break of Gauge“ (2019/20) widmet sich der Komplexität der europäischen Güterverkehrsnetze – der so genannten Neuen Seidenstraße zwischen Zhengzhou und Hamburg. Das Kunstprojekt ist vom 27. Juni bis 19. Juli im Kunstverein Harburger Bahnhof (über den Gleisen 3 und 4) zu sehen.

Mittels Fernerkundungstechnologien wie GPS und Satellitenbild

ist aus dieser Auseinandersetzung „Break of Gauge“ entstanden: ein durchgehendes Abbild auf 35-mm-Film, das die gesamte Zugstrecke und die von ihr durchschnittenen Landschaften zeigt. Die Arbeit erzählt gleichermaßen von Technologien, Infrastrukturen und Verbindungen, wie auch davon, was die neu geschaffene Route auf ökologischer, geopolitischer und sozialer Ebene trennt.

Sonderöffnungszeiten: Freitag, 26. Juni von 17 bis 23 Uhr, die üblichen Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag jeweils 14 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen · Fassadenbau · Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN · GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m³
Francoper Str. 60 Tel. 040 - 796 43 30
21147 Hamburg Fax 040 - 70 10 24 76
1997 2017 Funk 0172 - 95 64 954

Ihr Dachdecker am Ort

sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Wir kommen auch bei kleinen Schäden

Thomas Listing

Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!
Schlichting
Bedachung u. Dachsanierung
Telefon: 040 / 333 73 630
20459 Hamburg

- Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung (Malerarbeiten)
- Dachreinigung und Imprägnierung
- Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!

HENNING
ELEKTROTECHNIK

Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.eu

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB
ELEKTRO
• Beratung · Planung · Installation
• Erweiterung · Prüfung · Reparatur
Thomas Kerstan, Scharlbarg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft

• Fenster • Türen
• Rollläden • Markisen
• Innenausbau • Garagentore
• Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
04181 - 99 79 561
Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
Reindorfer Osterberg 93 · 21266 Jesteburg
info@musik-handwerk.de · musik-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
Umbau · Neubau · Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Wir bauen Ihre Traumgärten
Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH

DZAFERI GALABAU GmbH
✓ Gartenpflege
✓ Terrassen- und Wegebau
✓ Steinarbeiten
✓ Baum- und Heckenschnitt
✓ Winterdienst und vieles mehr
Tel.: 040-5354 5731
GalaBau Dzaferi GmbH · Zörnkamp 23 · 21217 Seevetal
e-mail: info@galabau-dzaferi-gmbh.de · www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke

- Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
- Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
- Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
- unverbindliche Beratung vor Ort

Tel. 04161/74 78 20 und 0152/5385 2949

Karl Honnens

Gartenservice Neu Wulmstorf
Vorbereitung für Hecken- und Sträucherschnitt
Tel.: 0171/4 76 22 01

Terrassen- und Wegebau zum günstigen Festpreis

Fa. H. Schleiwies Gartenbau · Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwerttechnik

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhütendeich 20 · 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 · www.ernstburger.de

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0

www.lengemann-eggert.de
HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK
LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
040 7511570
Heizungstechnik und Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ HAMBURG
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
24 Service
- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas • Heizung • Sanitär

PETER KELL
Gasheizung • Sanitär • Bäder
Tel. 790179-0 · www.peterkell.de

Lenuweit
Sanitär- und Heizungsinstallation
- Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
- Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
Sandheide 30 · 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 · Fax 70 10 24 86

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckedorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

RAGA GmbH

Alle Arbeiten aus einer Hand

- Heizung
- Sanitär
- Fliesen
- Wasserschadenbeseitigung
- Bauausführung
- Innenausbau
- Kellerabdichtung
- Bodenbeläge und vieles mehr ...

Glüsender Straße 96 · 21217 Seevetal
Tel. 040/768 14 10 · Mobil 0178/768 14 00

www.raga-gmbh.de

Staats
SANITÄR UND HEIZUNGSTECHNIK
• Öl- und Gasheizungsbau
• Gas-, Wasser- und Abwasseranlagen
• Solartechnik für Warmwasser
• Moderne Badgestaltung • Brenntechnik
Gödeke-Michels-Weg 1a · 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 97 20 27 · Fax (040) 70 97 20 26

Glaserei

GLASEREI Toni Lompa
Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg
E-Mail: info@glaserei-lompa.de · Tel.: 040 7015814

DIE GLASEREI IM NORDEN
24h-NOTDIENST für den Großraum Hamburg
www.rolfundweber.de
Telefon 040.742 7000
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS
REPARATURGLASEREI 24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU GLASHANDEL GLASSCHLEIFEREI
PROF. GLASER
ROLF-WEBER

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro HUG GmbH
Lütt Enn 6 · 21149 Hamburg
☎ 7017011

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Küchen - Montagen - Reparaturen

Stiebing
Kleinstaufträge, Schorniere beim Kühlschrank defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen, Wasserhahn und Spüle defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte haben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!
SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

Maler- und Tapezierarbeiten

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 44. Jahr für Sie da!
Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
Sämtliche Malerarbeiten
Im Neugrabener Dorf 36 · Telefon 70237 03 · info@maleri-hoermann.de

MALEREI LANGE

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung – Vollwärmeschutz
- Sämtliche Bodenbelagsarbeiten

Heideweg 38a · 21629 Neu Wulmstorf · Tel. 700 61 16

Markisen • Rolläden

Rolläden Haustürvordächer Markisen
Seit 40 Jahren immer für Sie da!
HEIWIE
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 · Fax 702 77 25 · Mobil: 0171/776 0078
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Nickel
ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH
Markisen für die Sonnenseiten des Lebens
Matthias-Claudius-Str. 10
21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35
Telefax 7 00 46 77
www.nickel-gmbh.info

Rotermund
• Rollläden • Markisen
• Terrassendächer

Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040 / 764 39 89 · www.rotermund-hh.de

Multimedia

Fernseh-Peithmann
Telefon 701 79 47
21149 Hamburg
www.fernseh-peithmann.de

Schlosserei/Metallbau

P.&M. Lorkowski GmbH
40 Jahre Qualität sprechen für sich
Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)
Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster - Türen - Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
jan stölken gmbh
Nincoper Straße 65a · 21129 Hamburg
Telefon 040/745 20 30
www.tischlerei-stoelken.de

Lust auf Lernen?!

Schule, Aus- und Weiterbildung



Anzeige

Anzeige

Im Trauerfall zur Stelle sein Ausbildung zur Bestattungsfachkraft



Christian Kühn befindet sich im zweiten Ausbildungsjahr bei Wallner Bestattungen. Hier sieht man ihn bei der Trauerfeier-Dekoration in einer Kapelle.
Foto: Wallner Bestattungen

Zeit, für sich selbst zu sorgen! Angebote des Grone Bildungszentrums

■ (mk) Hamburg. Corona-Krise, Kurzarbeit, Arbeitsplatz ganz neu organisiert, der alte Arbeitsplatz gefährdet oder bereits verloren: In diesen Zeiten ist vieles in Bewegung und einiges unsicher geworden. Aber wegducken oder den Kopf in den Sand stecken, hilft auch nicht. – Es ist an der Zeit, sich berufliche Perspektiven und Alternativen aufzubauen. Zeit für Weiterbildung also, die einen beruflich weiterbringt. Ina Johansen hat noch einen weiteren Sinn entdeckt: „Für mich ist die Fortbildung echt wie eine Befreiung! Endlich mal rauskommen und den Kopf mit was anderem beschäftigen! Das war so notwendig nach der Zeit zuhause.“ Gerade jetzt, wo sich wieder

mehr Möglichkeiten eröffnen und die Kontaktverbote gelockert werden, denken viele über die berufliche Zukunft nach. Welche Möglichkeiten habe ich? Wo finde ich sichere und zufriedenstellende Arbeit? Wer sich neben seinem Job weiterbildet, sichert nicht nur seinen Job, sondern nach einer Studie des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) sichern sich zwei Drittel der Absolventen auch eine bessere Bezahlung. Eine berufsorientierte Weiterbildung ist also der erste Schritt, für sich zu sorgen.

Grone Bildungszentrum
Heinrich-Grone-Stieg 1-4
20097 Hamburg

Anzeige

Weiterbildung: Lernen aus und in der Krise Erwachsenenbildung: date up training, ein kompetenter Partner

■ (pm) Hamburg. Plötzlich war alles auf Eis gelegt. Als im März behördliche Anordnungen das öffentliche Leben weitgehend stilllegten, sahen sich viele Unternehmen vor zahlreiche Probleme gestellt. Auch der Hamburger Bildungsträger date up training stand vor einer Herausforderung, ist dieser doch als Experte für Weiterbildungskurse in Präsenz auf die physische Anwesenheit der Teilnehmer angewiesen. Das komplette Kursangebot war von einem auf den anderen Tag in der bewährten Form nicht mehr umsetzbar. Eine Lösung musste her, im Interesse der Teilnehmer, aber auch im Hinblick auf die wirtschaftlichen Interessen des Unternehmens. Schnell erkannten alle Beteiligten, dass die Krise auch die Chance bot, daraus zu lernen und sich weiterzuentwickeln. Aus der Not machte der Weiterbildungsanbieter kurzerhand eine Tugend und setzte die Präsenz-Kurse in Rücksprache und enger Abstimmung mit der fachkundigen Stelle sowie den Vorgaben und Weisungen der Agentur für Arbeit online fort. Besonders für die Kursteilnehmer bot sich so die Möglichkeit, der sozialen Isolation und dem Stillstand etwas entgegenzusetzen und trotzdem beruflich voranzukommen.

Treibende Kraft bei der Umsetzung der Online-Schulungen waren für date up training immer wieder zwei Fragen: Wie kann man einen solchen Veränderungsprozess erfolgreich im Unternehmen und mit den Kunden begehen? Wie kann man dabei die Qualität der Wissensvermittlung auf dem gewohnten Niveau behalten? Genau diese Fragestellungen sind Themen, die das tägliche Brot für den Weiterbildungsanbieter sind. In bereits

mehrfach durchgeführten Kursen wie Change Management und Qualitätsmanagement werden genau solche Fragestellungen mit Kursteilnehmern bearbeitet. Die Experten für die Begleitung von Veränderungsprozessen hatte das Unternehmen mit seinen Trainern also bereits an Bord und konnte nach nur wenigen Tagen Leerlauf erfolgreich die ersten Online-Kurse aus der Taufe heben.

Inzwischen ist ein Stück Normalität zurückgekehrt, es finden wieder Präsenz-Kurse statt. Voraussetzung dafür ist die Einhaltung von Hygieneregeln, die date up training umgesetzt hat. Dazu gehören unter anderem kleinere Gruppen, ein Mindestabstand von 1,5 Metern und das regelmäßige Reinigen von Kontaktflächen. Die Online-Kurse gehören damit aber keineswegs der Vergangenheit

an. E-Learning hat als neue Lernform überzeugt und wird auch in Zukunft bei date up training über die Corona-Krise hinaus weiter genutzt. Nun steht die Erweiterung des Kursprogramms auf dem Plan.

date up training ist ein kompetenter Partner in der Erwachsenenbildung. Egal ob Firmenschulung, berufs begleitender Kurs oder beruflicher Wiedereinstieg für Arbeitssuchende – die date up training GmbH vermittelt Zukunft. Mehr Infos unter www.date-up.com oder unter 040 809075-0.

Wir geben Ihnen Möglichkeiten...

Zum 01.08.2020 bieten wir einen Ausbildungsplatz zur

Bestattungsfachkraft (m/w/d)

Seit über einem Jahrhundert begleiten wir Menschen im Trauerfall.

Verlässlichkeit, Seriosität und Fairness im Umgang mit den Menschen, die sich uns anvertrauen, sind die traditionellen Werte, denen wir uns verpflichtet fühlen. Und um die bestmögliche Leistung zu garantieren, setzen wir darüber hinaus auf kontinuierliche Weiterentwicklung.

In der Ausbildung werden Kenntnisse und Fertigkeiten aus dem umfangreichen Aufgabenbereich einer Bestattungsfachkraft vermittelt.

Dazu zählen Überführungen, das Ausschlagen von Särgen, das Versorgen und Ankleiden der Verstorbenen, die Vorbereitung und Begleitung von Trauerfeiern und Beisetzungen, das Führen von Beratungsgesprächen, das Erstellen von Trauerdrucksachen, die Übernahme regelmäßiger, selbstständiger Aufgaben. Wir setzen voraus, dass Sie körperlich belastbar und seelisch gefestigt sind, gute Deutschkenntnisse und eine solide Allgemeinbildung besitzen.

Wenn Sie außerdem über ein sicheres Auftreten und über einen Führerschein Klasse B verfügen, sollten wir uns Kennenlernen. Bewerbungen richten Sie bitte per Email an Herrn Riggert: riggert@wallner-bestattungen.de

Wallner Bestattungen • Falkenbergsweg 72 • 21149 Hamburg
Wir geben Ihrer Trauer Raum und Zeit

**Ihr krisenfester Partner
in Sachen Weiterbildung!**

date up

- SAP® ERP FI Finanzwesen - kompakt
- Qualitätsmanagement mit SAP® PLM400/PLM412
- Marketingmanagement
- MS Office Aufbaukurs

**Start:
29.06.2020
100 %
förderbar**

Jetzt kostenlosen Beratungstermin vereinbaren unter ☎ 0800 0333 300 02
info@date-up.com | www.date-up.com | date up training GmbH | Wir vermitteln Zukunft.

**Sie haben die Schule hinter sich,
Sie haben keinen Ausbildungsplatz,
Sie brauchen jetzt Energie für einen Job.**

- Nachholen des Hauptschulabschlusses (EAS)
- Vorbereitung auf die Ausbildung
- Grundqualifizierung in den Bereichen Elektro, Metall, Holz, Küche und Service, Lager und Handel



Zitadellenstraße 10
21079 Hamburg
Tel. 040/2 11 12-482/-484
Fax 040/2 11 12-487
info@ps-hamburg.de



Auch date up musste in der Corona-Krise neue Wege gehen
Foto: date up

Sie werden gebraucht

Die Grone
Altenpflegeschule Hamburg
bietet an
Neue Start-Termine

Pflege hat Zukunft

22.06.2020 Betreuungskraft – 2 Monate
(§ 43b/53c SGB XI, Vollzeit)

29.06.2020 Gesundheits- und Pflegeassistent – 16 Monate
(Umschulung in Vollzeit, Abschluss staatl. anerkannt)

Förderung über Bildungsgutschein möglich.
Infotage jeden Montag und Mittwoch um 15.30 Uhr
Telefonische Beratung unter 040/23 70 35 01 (Fr. Reinke)

Grone Altenpflegeschule Hamburg
Heinrich-Grone-Stieg 2, 20097 Hamburg
altenpflege.hamburg@grone.de
www.grone.de/geso

Aus- und Weiterbildungszentrum Hamburg

Das steep Aus- und Weiterbildungszentrum sucht im Auftrag der **Franke + Pahl GmbH** Umschüler (m/w/d) in folgenden Berufsbildern:

- ▶ 3 Mechatroniker (m/w/d)
- ▶ 3 Elektroniker Betriebstechnik (m/w/d)
- ▶ 5 Fachkräfte für Metalltechnik (m/w/d)
- ▶ 2 Industriemechaniker (m/w/d)

Franke + Pahl
Mensch • Technik • Lösungen

Umschulung mit Arbeitsvertrag und Jobgarantie
ab dem 01.08.2022:

- ▶ **Laufzeit Umschulung:** August 2020 bis Juli 2022
- ▶ **Ausbildung** im steep Aus- und Weiterbildungszentrum
- ▶ **Förderung** über Agentur für Arbeit oder Jobcenter möglich

Prüfen Sie noch heute Ihre persönlichen Voraussetzungen und rufen Sie uns unter 040 - 853 155 - 0 an oder schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen an:

hamburg.ausbildung@steep.de

steep GmbH
Schnackenburgallee 217-223
22525 Hamburg

Tel.: +49 40 853 155 - 0
Fax: +49 40 853 155 - 355
E-Mail: hamburg.ausbildung@steep.de
www.hamburg.ausbildung.steep.de

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Grone
WISSEN, DAS SIE WEITERBRINGT

Fort- und Weiterbildungen mit Bildungsgutschein

Kaufmännische Umschulungen im dualen System

- Fachkraft Lagerlogistik
- Immobilienkaufmann (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement
- Kaufmann (m/w/d) für Gesundheitswesen
- Kaufmann (m/w/d) im Groß- und Einzelhandel
- Kaufmann (m/w/d) für Spedition und Logistikdienstleistungen **Beginn: 01.09.2020**

- Kaufmännische Grundkompetenzen **Beginn: 01.12.2020**
- Nachholen des Berufsabschlusses in 6 Monaten **Beginn: 12.11.2020**

Kontakt

Stiftung Grone-Schule/Schulbetrieb
Fon 040 23703-109
www.grone.de/stiftung

Kaufmännische Fachqualifizierung

- Kaufmännische Assistenz
- DATEV pro - Finanzbuchführung und Lohnbuchhaltung
- Fachkraft für Büromanagement
- Fachkraft für Finanzbuchhaltung
- Fachkraft Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Lexware pro (Finanzbuchführung)
- Lexware pro Lohn & Gehalt
- MS-Office 2016
- Personalsachbearbeitung mit SAP
- Rechnungswesen mit SAP
- Wirtschaftssenglich LCCI

Mit IHK Abschluss

- Ausbildung der Ausbilder (IHK)
- Gepr. Wirtschaftsfachwirt (IHK)

Kontakt

Grone Wirtschaftsakademie gGmbH
Fon 040 23703-400
www.grone.de/hh-wirtschaftsakademie

Weitere
Angebote finden
Sie auf
www.grone.de



Sie finden unsere Bildungszentren im Heinrich-Grone-Stieg 1-4 • 20097 Hamburg

Berufsbild

Logistik

Berufskraftfahrer m/w/d Lagerfachkraft m/w/d



Anzeige

Staplerprofi gesucht!

Sie suchen eine langfristige Aufgabe im Logistik/Lagerbereich, mit abwechslungsreicher Tätigkeit und Eigenverantwortung?

Dann verstärken Sie unser Team!

Wir sind ein langjähriges familiengeführtes Unternehmen in 21629 Neu Wulmstorf und suchen **per sofort und Festanstellung einen zuverlässigen neuen Mitarbeiter/in.**

Sie bringen mit: Einen Staplerschein, Berufserfahrung im Bereich Lager als Stapler- oder **LKW-Fahrer**, Motivation, Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, selbstständiges Denken und Arbeiten, rechnen und zählen ist Ihre Leidenschaft.

Wir bieten: Einen sicheren Arbeitsplatz, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben, sehr gute Einarbeitung, pünktliche und leistungsgerechte Vergütung.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail an:
Frau Beata Kocyba: beata.kocyba@hamburg-transport.de
Speditionsgesellschaft Hamburg Transport mbH
Rudolf-Diesel-Straße 14-16 · 21629 Neu Wulmstorf



Berufskraftfahrer – Ausbildung mit Zukunft

Als Berufskraftfahrer bist du in einer Branche mit besten Zukunftsperspektiven unterwegs. Für das Ausbildungsjahr 2020/2021 suchen wir noch dich! Wir bieten eine praxisnahe und interessante 3-jährige Ausbildung. Wir bezahlen deinen PKW- und LKW-Führerschein und du hast sehr gute Übernahmechancen nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung.

Kurzbewerbung an:
MTS Spedition & Logistik GmbH, Gewerbering 5, 22113 Oststeinbek
oder unter personal@mts-hh.de, Tel. 040 / 713 744-0

Profi für Spedition & Logistik gesucht (m/w/d)

Sie sind Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung und suchen eine langfristige Aufgabe in der Lagerlogistik?

Dann verstärken Sie unser Team!

Wir sind ein langjähriges familiengeführtes Unternehmen in 21629 Neu Wulmstorf und suchen **einen zuverlässigen neuen Mitarbeiter/in.**

Sie bringen mit: Berufserfahrung im Bereich Lagerlogistik, Auftragsabwicklung, Personalführung, Zollabwicklung und Rechnungslegung, sowie der Führung von Kundenkorrespondenzen.

Wir bieten: Einen sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben, sehr gute Einarbeitung, übertarifliches Gehalt und geregelte Arbeitszeiten. Für weitere Informationen zur Stellenbeschreibung schreiben Sie uns gerne per E-Mail an!

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail an:
Frau Beata Kocyba: beata.kocyba@hamburg-transport.de
Speditionsgesellschaft Hamburg Transport mbH
Rudolf-Diesel-Straße 14-16 · 21629 Neu Wulmstorf

Das ganze Spektrum der Lagerdienstleistungen

Speditionsgesellschaft HAMBURG TRANSPORT mbH

■ (mk) **Hamburg.** HAMBURG TRANSPORT – Der neutrale Dienstleister – entstand durch das 1898 gegründete Fuhr- und Familienunternehmen Carl Gerber und wird bis heute familien- und inhabergeführt. Das Unternehmen hat seinen Standort in der südlichen Monopolregion Hamburgs mit Anbindungen an die A1 und A7. Unser Umschlags- und Verteilungszentrum bietet Ihnen 9.200 qm voll isolierte und temperierte Hallenflächen an, ebenso ein Kühlhaus, große Freiflächen zur Lagerung sämtlicher Ladungseinheiten und einen auf Sie zugeschnittenen Service. In modernen und elektronisch überwachten Lagerhallen, mit überdachten Heckrampenplätzen, großen Seitenrampen und ebenerdigen Toren, bieten wir Ihnen Umschlag, Lagerung, Zolllagerung, Handling, Kommissionierung, Verpacken, Warenkontrollen, Muster ziehen – eben das ganze Spektrum der Lagerdienstleistungen. Abwicklung von Im- und Export (Sammel-)Containern, inkl. Zollabwicklung und Tru-

cken. Wir wissen, wie wichtig für unsere Anlieferer und Abholer aus ganz Europa schnelle Abfertigungen sind. Diesen Service erfüllen wir gern – mit ausreichend vorhandenem Equipment und Gabelstaplern bis 5 t. Die Vielfalt der eingelagerten Waren reicht bis hin zu sensiblen Produkten, u.a.: Flugzeugteile, Stahl-/Alu-Produkte, verschiedenste Holzprodukte, Textilien, Kosmetik, Lebensmittelzusätze und biozertifizierte Produkte. Wir lassen regelmäßige Kontrollen zur Schädlingsbekämpfung nach den

HACCP-Richtlinien durchführen, um unserer BIOLebensmittel-Kundschaft ein Höchstmaß an Qualität bieten zu können. Transporte führen wir mit unseren eigenen Lkw durch, damit Ihre Ware noch schneller ihr Ziel erreicht oder aus dem Hafen an unser Lager gebracht wird. Tägliche Sendungs-Weiterleitung: per Schiff, Flugzeug, Lkw oder mit dem Paketdienst. Die Zollabwicklung über ATLAS, ein modernes EDV-System für unsere Lagerhaltung sowie motiviertes Fachpersonal, runden unseren Service ab.

Eine Branche im Wandel

Manager in Handel und Logistik sind gefragt

■ (djd). Handel und Logistik müssen schneller denn je auf globale Herausforderungen reagieren. Die Digitalisierung schafft hierbei ganz neue Möglichkeiten, Vernetzungen werden intensiver, Märkte und Handelsströme verlagern sich. Für diese Herausforderungen benötigt die Branche hochqualifizierte Manager. Mit dem neuen berufs begleitenden und international ausgerichteten Fernstudiengang MBA International Logistics and Trade bereitet Wings, der Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar,

ab Herbst 2020 Branchenerfahrene und Quereinsteiger auf den Wandel vor. Kooperationspartner ist bremports, zuständig für die Infrastruktur der Welthäfen Bremen und Bremerhaven. Die Einschreibefrist zum Wintersemester endet am 31. August, alle Infos gibt es unter www.wings.de/logistik.



Für diese neuen Herausforderungen benötigen Handel und Logistik hochqualifizierte Manager.
Foto: djd/Wings/Shutterstock

IHR CHANCENLOGISTIKER.

Gibt es eine Logistik für Karrieren? Bei uns schon. Als weltweit operierender Logistikdienstleister mit 31.000 Mitarbeitern in über 40 Ländern managen wir komplexe Supply Chains und bieten unseren Kunden innovative Mehrwertdienste. Auch unsere Mitarbeiter versorgen wir mit allem, was sie für die Gestaltung ihrer individuellen Karriere brauchen – und das immer im richtigen Moment.



An unserem Standort im Logistikpark Hamburg-Süd in Rade-Mienenbüttel (Neu Wulmstorf) bieten wir Ihnen zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Chance – auch als Quereinsteiger – durchzustarten als

Lagermitarbeiter (w/m/d) Chemielogistik - auch als Quereinsteiger

Herausforderungen, an denen Sie wachsen.

- In unserem Logistikzentrum meistern Sie logistische Tätigkeiten, bei denen Sie für das fachgerechte Handling kleinteiliger Gefahrstoffe verantwortlich sind.
- Zu Ihren Aufgaben gehören einfache Verpackungstätigkeiten, Arbeitsabläufe in den Bereichen Wareneingang, Kommissionierung oder Warenausgang.
- Notwendiges Fachwissen im Umgang mit Gefahrstoffen sowie aktuelle Sicherheitsrichtlinien vermitteln wir Ihnen im Rahmen eines Schulungsprogramms.
- Wir bilden Sie bedarfsgerecht im Umgang mit Flurförderfahrzeugen aus.
- Natürlich achten Sie bei allen Abläufen stets konsequent auf die Einhaltung der geltenden Sicherheits- und Qualitätsvorgaben.

Qualifikationen, mit denen Sie weiterkommen.

- Idealerweise bringen Sie Berufserfahrung in der Logistik und im Umgang mit Flurförderfahrzeugen mit.
- Engagierte und motivierte Quereinsteiger sind ebenso im Team willkommen.
- Eine strukturierte und genaue Arbeitsweise sowie Zuverlässigkeit und eine hohe Einsatzbereitschaft zeichnen Sie aus.
- Sie überzeugen uns als besonnener Teamplayer mit der notwendigen körperlichen Belastbarkeit und der Bereitschaft zum Wechselschichtdienst (Früh- und Spätschicht).
- Die abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgaben im Chemie-Logistikbereich werden übertarifflich vergütet.

Versprechen, auf die Sie zählen können.

Mit Rhenus ist man permanent auf Wachstumskurs. Das eröffnet langfristige Perspektiven für verschiedene Fachkräfte und Quereinsteiger. Wir lieben es pragmatisch und unkompliziert, unterstützen außerdem Offenheit und Fairness, Kollegialität und Teamarbeit.

Bewerben Sie sich heute und werden Sie Teil unseres Teams, denn wir bieten Ihnen einen krisenfesten Arbeitsplatz in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis. Als besonderen **Willkommensbonus** – gültig bis zum 31.07.2020 – bieten wir Ihnen eine einmalige Starterprämie in Höhe von **500 € brutto** nach erfolgreicher Einarbeitung sowie **1.000 € brutto** nach 6-monatiger Tätigkeit.

Ihre Ansprechpartnerin
Sevil Kallat-Karakas
Telefon +49 (0)2301 29-1885

Rhenus Warehousing Solutions SE & Co. KG
Niederlassung Hamburg-Harburg

Platz 3 für Rhenus Logistics

BVL und Fachmagazin „Logistik heute“ kürten Sieger

■ (pm) **Harburg.** Platz 3 für RHE- NUS LOGISTICS in der Kategorie Schienenverkehrsdienstleistung. Das ist das Ergebnis der Leser- und Expertenwahl „Beste Logistik Marke 2020“ von „Logistik heute“ und der Bundesvereinigung Logistik (BVL). Weil die für den Tag der Preisverleihung geplante Award Night in der Berliner Bertelsmann-Repräsentanz wegen der Coronakrise nicht stattfinden konnte, bekamen die Siegerfirmen der erfolgreichen Markengewinner die Trophäe „Beste Logistik Marke 2020“ zugeschickt. 36 Awards für die Plätze eins bis drei wurden auf diese Weise in zwölf Kategorien vergeben. Den ersten Rang erreichten in ihren Kategorien bekannte Marken wie zum Beispiel Junghenrich Port of Hamburg, Krone oder Hörmann.

„In Zeiten der Coronakrise wird umso deutlicher, dass die Logistik als drittgrößter Wirtschaftsbe- reich Deutschlands entscheidend für die Versorgung ist. Die Resultate der Leser- und Expertenwahl Beste Logistik Marke 2020 rücken die Markenwelt der Logistik ins Rampenlicht“, sagt Matthias Pieringer, Chefredakteur des Fachmagazins „Logistik heute“. Für die Wahl „Beste Logistik Marke 2020“ standen insgesamt mehr als 250 Marken zur Abstimmung. Nominiert wurden sie von einem unabhängigen, siebenköpfigen Nominierungskomitee unter der Leitung von Prof. Dr. Christian Kille, Logistikexperte an der Hochschule Würzburg-Schweinfurt. Zur Wahl nominiert wurden die Marken, die in Deutschland den größten Umsatz erzielen und hierzulande relevant für den Markt sind. Die Kategorien decken die großen Bereiche der Logistik ab, wie etwa „Schienenverkehrsdienstleistung“ oder „Tore und Rampen“. Erstmals aufgenommen wurde die Katego-

rie „Frachtenbörsen“. Neben der Wahl gab es wie im Vorjahr eine Marktforschung: So wurden in den fünf Kategorien „Förder- und Lagertechnik, Kommissionierung“, „IT für Warehouse Management“, „Kontraktlogistikdienstleistung“, „Trailer und Aufbauten“ sowie „Transporter und Lieferwagen“ weiterführende, qualitative Fragen zu den Marken gestellt. „Logistik heute“ und die Bundesvereinigung Logistik (BVL) hatten die Leser- und Expertenwahl „Beste Logistik Marke“ Ende 2015 ins Leben gerufen, um der Bedeutung der Marke in der Logistikwirtschaft Rechnung zu tragen. 2016 und 2017 wurden dann die Sieger aus jeweils elf abgefragten Kategorien im festlichen Rahmen auf einer Award Night in Berlin geehrt. 2019 führten „Logistik heute“ und die Bundesvereinigung Logistik die Wahl „erneut mit elf Kategorien fort, 2020 folgten zwölf Kategorien. Die Wahl „Beste Logistik Marke“ zeichnet die Marken aus, die bei den teilnehmenden Supply Chain Managern, Logistikleitern und -experten im deutschsprachigen Raum das höchste Ansehen genießen. Das Fachmagazin „Logistik heute“ richtet sich an Führungskräfte in Industrie, Handel und Dienstleistung, die logistische Prozesse im Unternehmen steuern und verantworten.



Wir suchen ab **sofort** für einen Standort im **Hamburger Hafen** erfahrene Mitarbeiter (w/m):

- Helfer (m/w/d)
- Staplerfahrer (m/w/d)

Ihre Ansprechpartnerin
Irina Roth
Rhenus Automotive SE
Weser-Ems-Straße 11
28309 Bremen

Bewerbungen nur per E-Mail an
irina.roth@de.rhenus.com
www.karriere.rhenus.de

Anzeigenberatung Telefon (040) 70 10 17-0

Pfeifer: Bezirk soll mutig handeln

Freilichtbühne für corona-konforme Veranstaltungen nutzen

■ (pm) Harburg. Fast unbemerkt von der medialen Öffentlichkeit gibt es im Bezirk Harburg in Sachen Kultur etwas ganz Einmaliges, das es so in keinem anderen Bezirk gibt: Live Musik mit Publikum! Hier in Form einer Open-Air-Reihe in der Fischhalle Harburg im Binnenhafen, ganz den Corona-Regeln entsprechend mit maximal 50 Personen, die sich unter freiem Himmel mit

Abstand versammeln dürfen. Eine sehr gute Alternative zu Streaming-Konzerten und web-Auftritten von Clubs und kleineren Festivals, wie Werner Pfeifer, Inhaber der Fischhalle, findet. Pfeifer weiter: „Es ist mir ein Rätsel, warum nicht andere Clubs (mit Terrasse/Vorplatz oder Parkplatz) in Hamburg die Möglichkeit nutzen, wenigstens 50 Zuschauern Live-Musik zu bieten. Die Musiker wä-

ren dankbar für die Aufmerksamkeit und die Gagen. So bleibt Harburg in der Vorreiterrolle.“ Aber wie es immer so sei: Niemand, und schon gar nicht die Medien nördlich der Süderelbe hätten bemerkt, was die Fischhalle möglich mache. Pfeifer: „Ich würde mir wünschen, wenn auch im Bezirk Harburg mal etwas anders gedacht und mutig gehandelt wird“, wünscht sich Pfeifer. Das Festival „Sommer im Park“ abzusa-

gen und als Fernsehshow zu streamen, werde im Hochsommer nicht viele Menschen an die TV-Geräte locken, befürchtet er. Gerade aber die Freilichtbühne an der Außenmühle sei ein riesiges Gelände mit großen Abstandsmöglichkeiten. Pfeifer: „Schon in der Vor-Corona-Zeit saßen die Menschen dort nur selten dicht gedrängt. Dieses Areal könnte man locker für corona-konforme Veranstaltungen nutzen.“



Werner Pfeifer Foto: pm

Freibad offen

■ (pm) Finkenwerder. Ab 15. Juni öffnen auch Sommerfreibäder, darunter das Freibad Finkenwerder. Die Hallenbäder bleiben unverändert geschlossen. Aufgrund der besonderen Pandemiebedingungen kann Bäderland derzeit „ausschließlich vorab buchbare Online-Tickets für den Zugang zu unseren Sommerfreibädern anbieten.“ Das Bad am Finkenweg 82 ist von Montag bis Sonntag zwischen 10 bis 19 Uhr geöffnet und von 14 bis 15 Uhr aufgrund von Desinfektions- und Reinigungsmaßnahmen geschlossen. Besucher müssen die aktuell geltenden, allgemeinen Abstands- und Hygiene-Regeln in den Bädern beachten.

DER STELLENMARKT

Erzieher/in im Elementarbereich gesucht

Die Ev.-Luth. Kindertagesstätte der Erlösergemeinde Vahrendorf sucht zum 01.08. eine/n Erzieher/in im Elementarbereich mit 39 Wochenstunden. Die Stelle ist befristet bis August 2020. Bei uns wird der liebevolle Umgang mit den Kindern und die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern groß geschrieben.

Wir sind kreativ, offen und herzlich und bieten:

- Die Integration in ein erfahrenes, kompetentes und engagiertes Team,
- Aufgeschlossene und fröhliche Kinder,
- Strukturierte Arbeitsbereiche und Abläufe und
- Raum, die eigenen kreativen Fähigkeiten ins Team einzubringen.
- Umfangreiche und qualifizierte Fort- und Weiterbildungen sowie Vergütung nach dem Kirchlichen Arbeitnehmerinnen Tarifvertrag (KAT) mit zusätzlicher Altersversorgung.

Wir wünschen uns:

- Eine wertschätzende und unterstützende Haltung
- Teamfähigkeit, kreatives, gemeinsames Handeln und innovatives Denken
- Offene und kooperative Haltung in der Zusammenarbeit mit den Eltern
- Zugehörigkeit in der evangelischen Kirche bzw. Mitgliedschaft in der ACK

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung gern auch per E-Mail an die Leiterin Anke Jost kiga.vahrendorf@hamburg.de oder rufen Sie an: 04108/8880, Kindertagesstätte Vahrendorf, Ehestorfer Str. 27, Ev.-Luth. Erlösergemeinde 21224 Rosengarten

Wir suchen Verstärkung für die Wäscherei
Mitarbeiter (Vollzeit) für den Betrieb (m/w/d)
Auslieferungsfahrer/in mit Führerschein C1 auf 450-€-Basis

Bitte senden sie Ihre schriftliche Bewerbung an die Süderelbe Textilpflege GmbH, Cuxhavener Straße 268, 21149 Hamburg oder per E-Mail an die info@suetex.de

Herzlich willkommen bei KÖTTER Security!

KÖTTER Security, ein Marktführer in der Sicherheitswirtschaft sucht **ab sofort** in **Hamburg-Harburg Feuerwehrleute (m/w/d)** für den Einsatz in einer Werkfeuerwehr

Unser Versprechen:

- Überartnliche Bezahlung
- Ein krisensicherer Arbeitsplatz
- Mehr als 800 attraktive Mitarbeitererrabatte dank Corporate Benefits
- HWV ProfiCard

Jetzt bewerben!

QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN!

Fehlende Qualifikationen können an der **KÖTTER (Online) Akademie** nachgeholt werden!

Objektschutz	Empfangsdienste	Revierdienste
KÖTTER Rekrutierungscenter Hamburg ■ Ausschläger Billdeich 6 ■ 20539 Hamburg		
Telefon: 040 3702883-21		
Bewerbung@koetter.de oder per 0156/78314378		

Zeit für Menschlichkeit in der Pflege Das GIP's!

Als examinierte Pflegekraft (m/w/d) bei der GIP Intensivpflege pflegst Du nicht nur – Du betreust auch einen unserer intensivpflegebedürftigen Patienten ganzheitlich zu Hause.

Für Dich heißt das: Viel Zeit für die 1:1-Betreuung · Bei VZ: 14 Dienste im Monat, den Rest frei · volle Bezahlung Deiner Pausen · Attraktive Vergütung + hohe Zuschläge

Werde jetzt Teil unseres Teams: Versorge einen unserer Kinderpatienten oder erwachsenen Patienten in **Hamburg** in Vollzeit, Teilzeit, als stud. Aushilfe oder auf 450 €-Basis.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung. Bitte gib die Ref.-Nr. 24-982 an. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind ausdrücklich erwünscht. Durch das Übersenden der Bewerbung willigst Du in die Speicherung Deiner personenbezogenen Daten für den Bewerbungsprozess ein. Ein Widerruf der Einwilligung ist jederzeit möglich.

GIP Gesellschaft für medizinische Intensivpflege mbH
Bundesweiter Berservice: 030/232 58-888
jobs@gip-intensivpflege.de
www.karriere.gip-intensivpflege.de

Seit über 50 Jahren sind wir Experten für Straßen- und Trummenreinigung sowie die qualifizierte Reinigung von Kunststoffbahnen und Kunstrasen. Als zuverlässiger Partner für Sportvereine, Städte, Gemeinden, Industrie u.v.a. sind wir die Nr. 1 im Großraum Hamburg.

Wir suchen ab sofort Kraftfahrer C/CE – Klasse 2 (m,w,d)

Ihre Aufgaben:

- Führen von Groß- und Kleinkehrmaschinen in der Straßenreinigung
- Reinigung von Kunstrasen- und Kunststoffbahnbelägen

Ihr Profil:

- Fahrerlaubnis der Klasse C, CE (Klasse 2)
- Zuverlässigkeit und Einsatzbereitschaft
- Ortskenntnisse im Raum Hamburg
- Berufskraftfahrermodule erwünscht

Wir bieten:

- leistungsgerechte Bezahlung
- intensive Einarbeitung
- nettes und motiviertes Team

Ihr Kontakt: d.frahm@hfr-hamburg.com
Hamburger Flächen-Reinigung GmbH & Co. KG
Hr. Dirk Frahm · Pulvermühlenweg 15 · 21217 Seevetal

Unsere nächsten Sonderseiten

„Ausbildung, Weiterbildung und Studium“

erscheinen am 11. Juli

Viele nützliche Tipps und Trends und konkrete Ausbildungsangebote.

Sie möchten mit Ihrer Anzeige dabei sein? Dann kontaktieren Sie uns: unter ☎ 040 70 10 17 15 j.kalkowski@neuerruf.de

Wir suchen Sie!

Steuerfachangestellte m/w/d

Wir freuen uns auf eine/n neue/n Mitarbeiter/in für die Betreuung eines festen Mandantenstammes.

Es erwartet Sie ein nettes Team und eine überdurchschnittliche Vergütung sowie flexible Arbeitszeiten.

Bewerbungen bitte an:
Dipl.-Finanzw. Wolfgang Papist
Eißendorfer Pferdeweg 34, 21075 Hamburg
Tel.: 040/7 67 95 50, E-Mail: wp@papist.de

Sicherheits- und Dienstleistungsunternehmen sucht zuverlässige und flexible Mitarbeiter für feste Objekte (Hafen und Logistik) im Süden Hamburgs. Führerschein und §34a-Schein von Vorteil. Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift. Keine Zeitarbeit. Angemessene und pünktliche Bezahlung. Freundlicher Umgang. Schichtarbeit mit Zulagen. ☎ 040/75244013 oder 0176/49639313, info@asz-hamburg.de

Kinder- und Jugendwohngruppe Handeloh sucht Erzieher (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikationen

ab 01.07.2020 oder später für den Tagdienst.

wohngruppe-handeloh@gmx.de
Am Stühberg 2 · 21256 Handeloh
Hr. Brehmer 0 15 20 / 1 35 56 74

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

WIR SUCHEN DICH

Elektroniker (m/w/d) Energie- und Gebäudetechnik

JETZT BEWERBEN

elektro@haustechnik-heinemann.de

Sie suchen in Corona Zeiten einen (befristeten) **Nebenjob?**

Wir suchen Urlaubsvertretungen auf Mini-Job-Basis als **Zusteller**

- draußen an der frischen Luft
- mit genügend ABSTAND
- mit entsprechender gesunder Bewegung

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für ALLE, die samstag Zeit haben unsere Lokalzeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre. Mehr Informationen unter (0 40) 70 10 17 27 oder WhatsApp (01 62) 8 98 26 14 oder per E-Mail vertrieb@neuerruf.de

Boback Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

Qualifizierungsmaßnahme für Rechtsanwaltsfachangestellte. Einstieg jederzeit möglich. Schulung im RVG, FamFG, FamGKG, Erkenntnis- und Zwangsvollstreckungsverfahren. Förderung über Bildungsgutschein möglich. Info unter: 040-614 651 o. 0173-614 06 49 bzw. www.refa-us.de Bildungsträger G. Rußmeyer-Kruse

Wir suchen per sofort oder später eine/n

- **Fleischer/in** in Vollzeit
- **Fleischereifachverkäufer/in** in Voll- oder Teilzeit

Für weitere Informationen können Sie uns Montag – Freitag Tel.: 040 / 701 83 01 zwischen 9 – 15 Uhr erreichen. Senden Sie uns Ihre Bewerbung gerne per Post oder E-Mail an: fleischerei-ernst@t-online.de

Ernst Fleisch- und Wurstwaren e.K.
Cuxhavener Straße 391
21149 Hamburg

FAMILIENANZEIGEN



Wir trauen um Künstlerin,
Kollegin und Freundin
**Elke
Nack-Karstens**
*1. September 1950 † 28. Mai 2020

Danke für die wundervollen Jahre, die wir mit Dir
verbringen durften.
Wir vermissen Dich sehr.

Das Team und Vorstand Kulturhaus Süderelbe
Künstlerguppe „Kurve“

„Lass nie zu, dass du jemanden begegnest,
der nicht nach der Begegnung mit dir glücklicher ist.“
Mutter Theresa
Christiane Apel
* 10. Juli 1964 † 27. Mai 2020

Voller Trauer und mit gebrochenem Herzen nehmen wir
Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter
und Oma, die viel zu früh und unerwartet aus dem Leben
gerissen wurde.

Sarah-Lena, Charlotte, Richard, Leo und Cecilia

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Am 16. Juni 2020 feiern
**Wilhelm &
Ingrid Jockel**
das Fest der Diamantenen Hochzeit.
Es gratulieren von Herzen
**Anja, Rüdiger, Britta, Michael, Veronique,
Gerrit, Maurice und Jana.**

Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen.
Olga Flegel
geb. Schöpke
* 22. September 1929 † 27. Mai 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Fred und Doris Kupske
Nicole mit Marvin und Colin

Neu Wulmstorf

Wir haben im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Eigentlich war alles
selbstverständlich, dass wir
miteinander sprachen,
zusammen lachten, weinten,
stritten und gemeinsam
bangten und hofften.
Eigentlich war alles
selbstverständlich –
nur das Ende nicht.
Doris Jeske
* 4. April 1948 † 3. Juni 2020

Ich wünschte, Du hättest bleiben können
Deine Freundin Martina

Grabstein Heldt 701 71 71
† günstiger Abverkauf - div. Angebote - gr. Sonderposten ‡
Falkenbergsweg am Ende links www.steingünstig.de
Großer Lagerverkauf HH-Neugraben/Fischbek

Bestattungen
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06
Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßdeich 90

SEIT 1895
ALBERS
BESTATTUNGEN
HARBURG 040/77 35 62
MECKELFELD 040/768 99 445
MASCHEN 04105/67 58 38
WWW.ALBERS-BESTATTUNGEN.DE

Du hast gekämpft und verloren und
trommelst jetzt in der ewigen Rock'n'Roll-Band.
Manfred Bebert
* 4. September 1946 † 5. Juni 2020

Traurig, Dich zu verlieren,
erleichtert, Dich erlöst zu wissen
und dankbar, mit Dir gelebt zu haben.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Deine Elke
Karin und Michael Rüter
Gerda Bebert
Ursula Cathor

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Freitag,
19. Juni 2020, um 14.00 Uhr, in Anbetracht der geltenden
Regeln im Familien- und Freundeskreis, in der Kapelle
des Neuen Friedhofes Harburg, Bremer Straße 236,
21077 Hamburg statt.

Manfred würde sich anstelle von freundlich zugedachten
Blumen über eine Spende auf das DRK-Spendenkonto
„Hospiz für Hamburgs Süden“ sehr freuen.
IBAN: DE57 2005 0550 1262 2082 08,
Kennwort: Manfred Bebert.

Nun aber bleibt Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
1. Korinther 13:13
Wir vermissen Dich, Mama
Heidi Chua
geb. Stußnat
* 5. Juli 1949 † 5. Juni 2020

Jan & Erin Munzar
David & Olga Chua
Esther Chua & Daniel Reiller
Choy-Soon Chua
Michael & Clara Stußnat
Andreas & Katrin Sprenger
sowie alle Enkel,
Nichten und Neffen

Wir werden Dich für immer lieben

Gott gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen,
die ich nicht ändern kann; den Mut, Dinge zu ändern,
die zu ändern sind, und die Weisheit, das eine
von dem anderen zu unterscheiden!

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen
Elke Dräger
1932 - 2020

Dein Neffe Thomas
auch im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Anstelle von freundlich gedachten Blumen würden wir uns
über eine Spende zugunsten des Hospiz Hamburgs Süden
bei der Hamburger Sparkasse freuen.
IBAN: DE57 2005 0550 1262 2082 08
BIC: HASPDEHHXXX mit dem Vermerk: „Elke Dräger“.

Kondolenz: Wallner Bestattungen c/o E. Dräger
Falkenbergsweg 72 • 21149 Hamburg

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Berg zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um mich und sprach:
„Komm, wir gehen heim.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer „Mutti“, Schwiegermutter und Oma
Christa Schepanski
* 08. Dezember 1945 † 07. Juni 2020

Deine Söhne mit Familie
André und Daniela Schepanski mit
Frederike, Philipp und Julian
Mark und Cornelia Schepanski

Aufgrund der momentanen Situation findet die Trauerfeier
im engsten Familienkreis statt.

Kondolenz: Wallner Bestattungen c/o C. Schepanski
Falkenbergsweg 72 | 21149 Hamburg

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch so gern noch bei uns sein.
Gott hilf uns, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa
Peter Siol
*20. Dezember 1938 † 3. Juni 2020

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Inge
Alf und Susanne
Bernd
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung findet aus aktuellem Anlass im engsten Kreis statt.



Schützenverein Rönneburg und Umgegend von 1897 e.V.
Allen Mitgliedern die traurige Nachricht, dass unser Ehrenmitglied
Peter Siol
König 1992 und 1998, Vizekönig 1975,
König der Könige 1994
uns im Alter von 81 Jahren für immer verlassen hat.
Peter gehörte dem Schützenverein seit 1955 an. Mit ihm verlieren
wir einen engagierten Schützenbruder, der sich besonders beim
Bau des Schützenheimes und für den Spielmannszug verdient
gemacht hat.
Wir werden sein Andenken in Ehren halten.
Der Vorstand

Die Beisetzung findet im Familienkreis statt.



**BELLANDRIS
MATTHIES
GARTENCENTER**

www.garten-matthies.com

**KOMM INS
GRÖSSTE
GARTENCENTER
DEUTSCHLANDS**

Mo. - Sa. 9-19.30 Uhr geöffnet

Drift® Bodendecker-Rose
Opulenter Blütenteppich bis zum Spätherbst, verschiedene Farben
6 Liter *Die erste Easy-Gardening-Rose*



WOCHEN-HIGHLIGHT
12.50€
pro Stück

Bauernhortensie
Hydrangea macrophylla, verschiedene Farben, ohne Korb
23 cm



WOCHEN-HIGHLIGHT
10.00€
pro Stück

Gartenfackeln
Edelstahl mit Metallstab, mit Lampe- nöl befüllbar, 158 cm hoch



WOCHEN-HIGHLIGHT
30.00€
2 Stück

Naturkranz
Pink, grau oder braun, ø 30 cm



WOCHEN-HIGHLIGHT
7.50€
pro Stück

Gräser-Mix
Verschiedene Sorten, z.B. Carex Sorten, Festuca Glauca
2 Liter



WOCHEN-HIGHLIGHT
5.00€
pro Stück

Korb
Seegrass, natur, pink oder blau, mit Kunststoffeinsatz, 21 x 24 cm



WOCHEN-HIGHLIGHT
10.00€
pro Stück

Samentütchen gratis!
Mit diesem Coupon erhalten Sie ein Gratis-Tütchen Sämereien 'Bienenweide'. Einfach den Coupon ausschneiden und an der Kasse abgeben. Solange der Vorrat reicht.



4 024391 042209



**MATTHIES
Gartencafé**

Jetzt auf der Außenterrasse genießen
Mo.-Sa. 9-17 Uhr.
Bitte reservieren Sie
unter 04105-610228

- Offene Backstube
- Große Frühstücks- Auswahl
- Mittagstisch
- Leckerer Kaffee und Kuchen



Bellandris Matthies Gartencenter Gustav-Becker-Straße 2 · 21218 Seevetal · Tel. 0 41 05 / 6 10 20
Angebote gültig bis 20.06.2020, solange der Vorrat reicht.



www.garten-matthies.com

Zeugnissorgen? ReBBZ anrufen!
Experten beraten vertraulich und anonym

■ (au) **Wilhelmsburg.** Am 23. Juni erhalten rund 240.000 Schülerinnen und Schüler in Hamburg ihre Zeugnisse. Sie enthalten wichtige Hinweise auf die Entwicklung der schulischen Leistungen in der Einschätzung der Lehrerin beziehungsweise des Lehrers. Für alle Eltern, Schülerinnen

und Schüler, denen das Zeugnis Probleme und Sorgen bereitet, haben die Regionalen Bildungs- und Beratungszentren (ReBBZ) der Schulbehörde einen telefonischen Zeugnisdienst eingerichtet. Erfahrene Schulpsychologen, Sozialpädagogen und Lehrkräfte stehen mit fachkundigem Rat

bereit und können helfen, Ursachen für die schulischen Schwierigkeiten zu finden und Wege aus einer Krisensituation aufzeigen. Die Beratung ist vertraulich und auf Wunsch auch anonym. Die Beraterinnen und Berater sind von Montag, 22. Juni bis Mittwoch, 24. Juni, jeweils in der Zeit

von 8.30 bis 16 Uhr unter Telefon 040 428992002 erreichbar. Zusätzlich bieten die Regionalen Bildungs- und Beratungszentren unter schueler-zeugnisdienst@bsb.hamburg.de einen Beratungsservice per E-Mail nur für Schülerinnen und Schüler an. In den ReBBZ erhalten Schülerinnen

und Schüler sowie Eltern und Lehrkräfte fachlich Beratung und Unterstützung bei schulischen Problemen. Das ReBBZ Wilhelmsburg hat seinen Sitz in der Krieterstraße 2a und ist unter 040 42812- 8311 oder unter rebbz-wilhelmsburg@bsb.hamburg.de zu erreichen.



Leuchtturm's Sommer-Menüwochen

Ein 4-Gänge-Menü statt 64,90 Euro p.P. jetzt zum einmaligen Preis von **34,90 Euro!**
Nur von Freitag, 19.6.20 bis Sonntag, 19.7.20, inkl. unserem Aperitif
BITTE RESERVIEREN!

Wir freuen uns auf Sie an der Außenmühle.

Ihre Betty und Frank Wiechern



Außenmühlendamm 2 • 21077 Hamburg-Harburg
Telefon 040-702 99 777 • Fax 040-702 99 778
www.leuchtturm-harburg.de
Öffnungszeiten: täglich ab 12.00 Uhr

Menü

Grönland Heilbuttpraline und Black Tiger Garnele auf Gurken-Pecorino-Risotto, Hummerschaum

Papaya-Süßkartoffel-Zitronengras Suppe mit Geflügel-Teriyakispieß

Zanderfilet gebraten in Curryrauch
Gemüse-Cous Cous, Petersilienwurzel-Selleriemousseline
Rote Bete-Joghurtsauce

Passionsfruchtcremeschnitte mit Erdbeergelée
unser Waldmeister-Vanille-Sauerrahmeis
Bananen-Kalamansikompott und Schoko-Nougatsauce

inkl. unserem alkoholfreien Aperitif „Sommer-Erdbeerbowle auf Eis“

